

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändlers-Messe zu
Köln, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 110.

Leipzig, Montag den 5. September.

1859.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Redaction des Börsenblattes für den deutschen Buchhandel benachrichtige ich, daß auf den Antrag des Buchhändlers J. P. Bachem zu Köln

1) das englische Werk:

The Roman Catacombs; or some account of the burial-places of the early Christians in Rome, by Rev. J. Spencer Northcote. Second Edition. London 1859, Catholic publishing and book-selling Company.

und

2) das Werk:

Sammlung von klassischen Werken der neueren katholischen Literatur Englands in deutscher Uebersetzung. Zehntes Bändchen. Die römischen Katakomben, die Begräbnisplätze der ersten Christen in Rom, von J. Spencer Northcote. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. G. A. Rose. Mit 9 Tafeln Abbildungen. Zweite Aufl. Köln 1859, Druck und Verlag von J. P. Bachem. zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai 1846 und 16. Juni

14. Juni
des Zusatz-Vertrages vom 13. August 1855 eingetragen worden sind.

Berlin, den 31. August 1859.

Der Königl. Preuß. Minister der geistlichen, Unter-
richts- und Medicinal-Angelegenheiten.

Im Auftrage:
Lehnert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 31. August u. 1. September 1859.

Bäder in Coblenz.

6154. Goebel, M., Geschichte d. christlichen Lebens in der rheinisch-westphälischen evangelischen Kirche. 3. Bd. Aus den hinterlass. Papieren d. Verf. hrsg. v. Th. Link. gr. 8. 1860. In Comm. Geh. * 2 1/3 f.

Bäder in Eppen.

6155. Erk, F., u. L. Erk, frische Lieder u. Gesänge f. gemischten Chor. Zum Gebrauch auf Gymnasien u. andern höhern Lehranstalten. 2. Hft. qu. gr. 8. * 1/6 f.

Barth in Leipzig.

6156. Poggendorff, J. C., biographisch-literarisches Handwörterbuch zur Geschichte der exacten Wissenschaften. 3. Lfg. Lex.-8. Geh. * 1 1/3 f.

Sechsundzwanziger Jahrgang.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction. — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Becher's Verlag in Stuttgart.

6157. Dulibichoff, A., Mozart's Leben u. Werke. 2. Aufl. Neu hrsg. v.

L. Gantner. 5. Halbbd. gr. 16. Geh. 12 N.

6158. Schlipf, J. A., Lehr- u. Handbuch der gesammten Landwirtschaft f. den Mittelstand gestützt auf Theorie u. Praxis. 1. Bd. 3. Aufl. gr. 8. 1860. Geh. 2 1/3 f.

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

6159. Sammlung v. principiellen Erlassen der Staatsbehörden u. v. Prä-
judizien auf dem Gebiete der Verwaltung. Hrsg. v. K. Brater. Jahrg.
1858. 2. Hft. gr. 8. 27 N.

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

6160. Gallerie religiöser Bilder in Stahlstich. 8. u. 9. Hft. Lex.-8. à 11 N.

Bertling's Buchh. in Danzig.

6161. Troschel, E., Album v. Zoppot. In Orig.-Zeichnug. 4. In Cou-
vert. * 1/2 f.

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

6162. Volksbibliothek, deutsche. Neue Folge. 48. u. 49. Lfg. Humboldt,
A. v., Ansichten der Natur. gr. 16. Geh. à * 4 N.

Dörfling & Franke in Leipzig.

6163. Diedrich, J., der Prophet Jesaias kurz erklärt f. heilsbegierige,
aufmerksame Bibelleser. 8. Geh. 1/2 f.

Dülfers in Breslau.

6164. Anders, G., kleine Haus-Agende ob. anspruchslose Anleitung. zur se-
gensreichen Einrichtg. u. Abhaltg. der tägl. Haus-Andacht. 2. Aufl.

8. Geh. * 1/6 f.

6165. Kirchenlieder, die 80. u. 18 Psalmen der „Regulativa“. Nebst
den feststehenden Theilen d. liturg. Gottesdienstes. 9. Aufl. 8. Geh.
* 1 1/4 N.; m. Katechismus * 1 1/2 N.

6166. Nagel, J., die Stimme Gottes am allgemeinen Landes-Buhtage
dieses Jahres. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. * 1/6 f.

Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

6167. Ahn, F., praktischer Lehrgang zur schnellen u. leichten Erlernung
der italienischen Sprache. 2. Cursus. 12. Geh. 1/4 f.

6168. Püh, W., Charakteristiken zur vergleichenden Erd- u. Völkerkunde
in abgerundeten Gemälden f. Schule u. Haus gesammelt u. bearb. 1.

Bd. gr. 8. Geh. * 1 1/2 f.

6169. Baders, P. H., Leitfaden f. den landwirtschaftlichen Unterricht. 2.

Aufl. 12. Geh. * 6 N.

6170. Wirth, M., Grundzüge der National-Oekonomie. 1. Bd. 2. Aufl.
gr. 8. Geh. * 2 1/3 f.

A. Duncker in Berlin.

6171. Wohnsitze, die ländlichen, Schlösser u. Residenzen der rit-
terschaftl. Grundbesitzer in der preuss. Monarchie. In naturge-
treuen farb. Darstellgn. nebstd. Text. Hrsg. v. A. Duncker. 24—
27. Lfg. qu. Fol. baar à ** 1 1/4 f.

Engelmann in Leipzig.

6172. Leonhardi, G., das Poschiavino-Thal. Bilder aus der Natur u.
dem Volksleben. Ein Beitrag zur Kenntniss der italien. Schweiz.
gr. 8. Geh. 24 N.

- Engelmann in Leipzig ferner:
6173. **Weber, G.**, Lehrbuch der Weltgeschichte m. Rücksicht auf Cultur, Literatur u. Religionswesen, u. c. Abriss der deutschen Literaturgeschichte als Anhang. 2 Bde. 8. Aufl. gr. 8. Geh. 3 f 26 N \mathcal{R}
- Genrich's Verlagsb. in Berlin.
6174. **Classiker d. Auslandes**. Eine Hausbibliothek f. alle Stände. 128—132. Efg. 8. Geh. à 4 N \mathcal{R}
- Habicht in Bonn.
6175. **Birlo, J. A.**, der Führer in der St. Apollinariskirche bei Remagen u. ihrer näheren Umgeb., so wie im Ahrthale. 9. Aufl. gr. 16. Geh. 1/4 f
6176. **Weitring, M.**, lateinische Elementargrammatik zugleich als Vorschule z. Begründg. geordneter Vokabelkenntnis. gr. 8. Geh. * 17 1/2 N \mathcal{R}
- Haessl in Leipzig.
6177. **Pokorny, L.**, die österreichischen Zoll-, Control- u. Staatsmonopols-Vorschriften [m. dem neuen Zoll- u. Control-Berfahren — den vollständ. Drig.-Text der Grundvorschriften enth.] f. den Selbstunterricht in Fragen u. Antworten. 2 Thle. Lex.-8. Graz. Geh. * 2 f 4 N \mathcal{R}
- Hennings'sche Buchb. in Leipzig.
6178. Antwort, deutsche, auf preußische Phrasen. Ein offener Brief an den Verf. der Schrift: „Preußen u. der Friede v. Villafranca“. gr. 8. Geh. 1/4 f
- Henry & Cohen in Bonn.
6179. **Nusland, N.**, Auflösungen der in Dr. Ed. Heis' Sammlung v. Beispielen enthaltenen Gleichungen d. 1. u. 2. Grades nebst den diophantischen Gleichungen. gr. 8. Geh. 1 f 18 N \mathcal{R}
- Hix in Chur.
6180. **Archiv f. die Geschichte der Republik Graubünden**. Hrsg. von C. v. Mohr. 30. Hft. gr. 8. In Comm. * 17 1/2 N \mathcal{R}
6181. **Gamser, Th.**, die Heilquellen Graubündens. gr. 8. Geh. * 24 N \mathcal{R}
6182. **Salis-Seewis, J. U. v.**, gesammelte Schriften. Hrsg. von C. v. Mohr. 1. Hft. gr. 8. * 1/3 f
- Kauhler's Buchb. in Landau.
6183. **Finger, H.**, Altes u. Neues aus der 300jähr. Geschichte d. Zweibrücker Gymnasiums. Ein Beitrag zur Cultur- u. Leidensgeschichte d. linksrheinischen Deutschlands. gr. 8. Geh. * 1/2 f
- Kern in Breslau.
6184. **Brand, Th.**, der Befreiungskrieg v. 1813, 1814 u. 1815. 2 Thle. 12. Aufl. 8. Geh. * 24 N \mathcal{R}
6185. **Caesaris, C. J.**, commentarii de bello gallico. Edidit O. Eichert. gr. 16. Geh. 6 N \mathcal{R}
6186. **Kern, J. u. M. Osten**, neue Polterabends-Scherze. 2. Hft. 3. Aufl. 8. 1/8 f
6187. **Schwarz, H.**, die Chemie u. Industrie unserer Zeit od. die wichtigsten chem. Fabrikationszweige nach dem Standpunkte der heutigen Wissenschaft. 2. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. 1 f 12 N \mathcal{R}
6188. **Sonnabend, J. W. L.**, der Zeichner in der Elementarschule. 1. u. 2. Hft. 4. Aufl. qu. 8. In Couvert. à * 2 1/2 N \mathcal{R}
- Knapp's Verlagsbuchb. in Halle.
6189. Perlen in Spruch u. Lied. Ziehlästchen f. gläubige Erdenspilger. 32. In Futteral * 8 N \mathcal{R} ; feine Ausg. * 1/2 f
- Kober & Markgraf in Prag.
6190. **Mikowec, F. B.**, Alterthümer u. Denkwürdigkeiten Böhmens. Mit Bezeichnungen v. J. Hellrich u. W. Kandler. 6. Efg. qu. gr. 4. Geh. * 12 N \mathcal{R}
6191. — dasselbe. Mit Text in böhm. Sprache. 6. Efg. qu. gr. 4. Geh. * 12 N \mathcal{R}
6192. **Schmidt-Weissenfels**, Fürst Metternich. Geschichte seines Lebens u. seiner Zeit. 1. Efg. 8. Geh. * 9 N \mathcal{R}
6193. **Slovnik, naučny**. Red.: F. L. Rieger. Dil I. Sešit 3. Lex.- 8. Geh. * 8 N \mathcal{R}
6194. **Tyl, J. K.**, sebrane spisy. Svazek 51—53. 8. Geh. à * 7 N \mathcal{R}
- Kübler in Frankfurt a. M.
6195. Was ist zu thun? Ein Wort. Rutschessen an seine Mitbürger. Auch als Beitrag zur neuesten deutschen Geschichte. gr. 8. 1860. Geh. 3 N \mathcal{R}
- Löffart's Buchb. in Berlin.
6196. **Bloch's, E.**, Album der Bühnen-Costüme. Miterläuterndem Texte v. F. Tietz. 6. Lfg. gr. 4. Subscr.-Pr. * 3 1/2 f; Ladenpr. * 1 1/2 f; einzelne Bl. * 3 1/2 f
- Laupp'sche Buchb. in Tübingen.
6197. **Zeitschrift f. Hygiene, medicinische Statistik u. Sanitätspolizei**. Hrsg. v. Fr. Oesterlen. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 4 2/3 f
- Dr. Manz in Wien.
6198. **Schuster, F.**, das Gesetz üb. das Verfahren außer Streitsachen vom 9. Aug. 1854 sammt den bezügl. Verordnungen dargestellt. 2. Abth. gr. 8. Geh. 1 f
6199. **Stubentrauch, M. v.**, Handbuch der österreichischen Verwaltungsgesetzkunde. Nach dem gegenwärtigen Stande der Gesetze erg. bearb. 3. Aufl. 4. u. 5. Efg. gr. 8. Geh. à 2 1/2 f
- G. Mayer in Leipzig.
6200. **Ortslich, L. v.**, Indien u. seine Regierung. Nach den vorzüglichsten Quellen u. nach Handschriften. 2. Bd. 1. Abth. Ver.-8. Geh. * 2 f
- Mayer & Co. in Wien.
6201. **Vorgo, C.**, neuntägige Andacht zum heiligsten Herzen Jesu Christi. Aus d. Ital. übers. 12. Geh. 3 N \mathcal{R}
6202. **Erdinger, A.**, die sieben Worte Christi am Kreuze. Exercitienreden f. die studierende Jugend. 12. Geh. 1/2 f
6203. **Jarisch, A.**, vollständiges Charwochenbuch f. jeden Tag in der heil. Charwoche. 12. Geh. 18 N \mathcal{R}
6204. — Karl u. Marie od. Spiegel der Wohlstandigkeit. Ein Prämienbuch f. die Schule u. das Leben ic. 8. 1860. Geh. 6 N \mathcal{R}
6205. — die Predigt in Bildern. Katholisch symbolische Kanzelreden f. verschiedene Sonn- u. Festtage d. Kirchenjahres. 8. Bdhn. od. Neue Folge. 4. Bdhn. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{R}
6206. **Kreutzer, K. J.**, Blütenkalender u. Herbarkatalog der in den Umgebungen v. Wien wildwachsenden Pflanzen. 2. Aufl. 16. Cart. 1/2 f
6207. **Schmude, Th.**, die Andacht zum heiligsten Herzen Jesu Christi. 2. Aufl. 12. 1860. Geh. 21 N \mathcal{R}
6208. **Winke** üb. Erziehung besonders der weiblichen Jugend, nach kathol. Grundsätzen gegeben von e. Erzieherin. gr. 8. In Comm. Geh. * 24 N \mathcal{R}
- Neubürger in Dessau.
6209. **Bäder**, die deutschen. Zeitschrift f. das gesammte Badeleben. Red.: E. A. Schabehorn. Jahrg. 1859. Nr. 1—8. gr. 4. In Comm. pro cplt. 2 f
- Nicolai'sche Verl.-Buchb. in Berlin.
6210. **Archiv f. Naturgeschichte**. Gegründet v. A. F. A. Wiegmann. Fortgesetzt v. W. F. Erichson. Hrsg. v. F. H. Troschel. 25. Jahrg. 1. u. 2. Hft. gr. 8. pro cplt. * 6 1/2 f
- Nitsch & Grosse in Brünn.
6211. **Forst- u. Jagd-Kalender**, allgemeiner österreichischer, auf d. J. 1860. Red. v. H. G. Weeber. 16. In engl. Einb. * 28 N \mathcal{R}
6212. **Verhandlungen der Forst-Section f. Mähren u. Schlesien**. Red. v. H. G. Weeber. 1859. 3. Hft. Ver.-8. In Comm. * 14 N \mathcal{R}
3. Verthes in Gotha.
6213. **Kreutzendorf, F. de**, Guide des étrangers à Prague et dans ses environs. — Fremdenführer f. Prag u. seine Umgebungen. gr. 16. Cart. * 1 f
- Nößberg'sche Buchb. in Leipzig.
6214. **Annalen d. Königl. Sächs. Oberappellationsgerichts zu Dresden**. Hrsg. v. G. Guno u. R. M. Pöschmann. 1. Bd. 2. Hft. gr. 8. * 1 1/2 f
- Sauerländer's Sort.-Buchb. in Frankfurt a. M.
6215. **Sammlung der Entscheidungen d. Ober-Appellationsgerichts der vier freien Städte zu Lübeck in Frankfurter Rechtsfachen**. 4. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8. à * 27 1/2 N \mathcal{R}
- Schmid'sche Verlagsbuchb. in Augsburg.
6216. **Archiv f. die Geschichte d. Bistums Augsburg**. Hrsg. v. A. Steichele. 3. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 2 1/3 f
- Schroedel & Simon in Halle.
6217. **Hauskalender**, verbessert, auf d. J. 1860. 22. Jahrg. 8. Geh. * 4 1/2 N \mathcal{R}

Schroeder's Verlag in Berlin.

6218. Jungius, L. F., die einfache Küche in ihrem ganzen Umfange. Ein neues Koch- u. Lehrbuch f. alle Stände. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f
Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

6219. Schnee's, G. H., Handbuch der Landwirtschaft in alphab. Ordnung. Neu bearb. v. Ahlburg, Dzierzon, Fischbach ic. 13. Lfg. 4. Geh. * 18 N \mathcal{R}

Seemann in Essen.

6220. Haesters, A., Weltkunde. Ein Lehr- u. Lesebuch zur Förderung. realer u. humaner Bildg., f. Schule u. Haus. Lex.-8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ f
Stern & Co. in Nürnberg.

6221. Städte-Ansichten Deutschlands u. der Schweiz. 1. Lfg. qu. Fol. * 12 N \mathcal{R} ; chin. Pap. * 1 $\frac{1}{2}$ f
Stargardt in Berlin.

6222. Schiller's, Friedrich v., Bibliothek. Mit e. Facsimile aus seinem eigenhändigen Bücherverzeichnisse. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f
Voigt & Günther in Leipzig.

6223. Voigt u. Günther's Orbis pictus. Bilderbuch zur Anschauung u. Belehrung. Bearb. v. Lauchard. 22. Lfg. hoch 4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f
Werner in Leipzig.

6224. Segondat, Holztabellen zur leichten Berechnung d. Kubikinhaltes viertägiger u. runder Hölder. Nach der 5. Aufl. bearb. ic. v. J. Hartung. 6. Aufl. gr. 8. Geh. 2 f
O. Wigand in Leipzig.

6225. Frieden, der, v. Villafranca u. die österreichische Monarchie. Von e. Conservativen des J. 1848. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f

6226. Scherr, J., Schiller u. seine Zeit. In 3 Büchern. gr. 16. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f

Erschienene Neuigkeiten des ausländ. Buchhandels in englischer und französischer Sprache.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig vom 17. August bis 1. Septbr. 1859.

Didot frères, fils & Co. in Paris.

- Boileau Despréaux, Oeuvres. Précédées des oeuvres de Malherbe, suivies des oeuvres poétiques de J. B. Rousseau. 4. Série. Lex.-8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ f

- Deville, A., Essai sur l'exil d'Ovide. gr. 8. Geh. * 3 f

Hachette & Co. in Paris.

- Achard, A., Montebello, Magenta, Marignan. Lettres d'Italie [mai et juin 1859]. 8. Geh. * 16 N \mathcal{R}

- d'Aunet, L., Étiennette. Silvère. Le secret. Nouvelles. gr. 12. Geh. * 16 N \mathcal{R}

- Didier, Ch., les amours d'Italie. gr. 12. Geh. 28 N \mathcal{R}

- Jourdan, L., Contes industriels. gr. 12. Geh. 28 N \mathcal{R}

- Laboulaye, E., Abdallah ou le tréfle à quatre feuilles. Conte arabe. gr. 12. Geh. * 16 N \mathcal{R}

- Laugel, A., Études scientifiques. gr. 12. Geh. 28 N \mathcal{R}

- Mayne-Reid, les vacances des jeunes Boërs. Ouvrage traduit de l'Anglais par H. Loreau. gr. 12. Geh. * 16 N \mathcal{R}

- Saintine, X. B., les métamorphoses de la femme. gr. 12. Geh. * 16 N \mathcal{R}

- Voltaire, Oeuvres complètes. Tome 1. gr. 12. Geh. * 16 N \mathcal{R}

Masson in Paris.

- Milne Edwards, H., Leçons sur la physiologie et l'anatomie comparée de l'homme et des animaux faites à la faculté des sciences de Paris. Tome V. 1. Partie. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f

- Rose, H., Traité complet de chimie analytique. Tome I. Analyse quantitative. 2. Fasc. gr. 8. Geh. * 1 f 2 N \mathcal{R}

Schnée in Brüssel.

- Montépin, X. de, la baladine. 3 Vols. 16. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ f

Treuttel & Würtz in Strassburg.

- Boegner, Ch. H., la conférence pastorale de Strasbourg et la société de Gustave-Adolphe à Kehl. Réponse à l'Alsacien. gr. 8. In Comm. Geh. baar 3 N \mathcal{R}

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels.

(Mitgetheilt von Rud. Weigel.)

Angekommen in Leipzig vom 16. bis 31. August 1859.

Agentur des Rauen Hauses in Hamburg.

- Dr. Wichern. Portrait mit Fac-Simile. Gezeichnet und lithographiert von Otto Speckter. Fol. Chines. Papier 1 f

Baumgärtner's Verl.-Buchh. in Leipzig.

- Mac Mahon, Herzog von Magenta. Portrait. In Stahl gestochen von A. Weger. 4. 3 N \mathcal{R}

- G. F. Händel. Portrait. Stahlstich von A. Weger. 4. 3 N \mathcal{R}

Gebrüder Benziger in Einsiedeln.

- Gallerie religiöser Bilder in Stahlstichen. 9. Heft. Nach Gemälden von Paul von Deschwanden. 8. kl. Format 11 N \mathcal{R} . Grösseres Format 12 N \mathcal{R}

Ernst & Korn in Berlin.

- Denkmale der Baukunst in Preussen, nach Provinzen geordnet. Gezeichnet und herausgegeben von Ferdinand von Quast. II. Abtheilung: Königreich Preussen (6 Blatt Lithographien, theils Farbendruck, und 10 Seiten Text). Fol. 2 $\frac{1}{2}$ f

- Mittelalterliche Backstein-Bauwerke des preussischen Staates. Gesammelt und herausgegeben von F. Adler. I. Heft. Stadt Brandenburg (10 Blatt Kupferstiche und 16 Seiten Text). Fol. In Mappe 2 $\frac{1}{2}$ f

Fuessli & Co. in Zürich.

- La Suisse. Souvenir d'un paysagiste. Peint par J. Ulrich. Gravé par Huber. II. Livraison contenant 5 grandes planches gravées sur acier. 5 feuilles de texte illustrées de nombreuses vignettes. Fol. 1 $\frac{1}{4}$ f

Glück in Berlin.

- Jagdrennen. The Course of Hunting. Lithographirt. qu. Fol. Colorirt 20 N \mathcal{R}

- Na, Grossväterchen? Eh bien, Grandpapa? Now, Grandfather? Gezeichnet und lithographirt von Hartung. kl. Fol. Tondruck 15 N \mathcal{R}

- Ansichten von Berlin, als: Denkmal Friedrich's II. Das Zeughaus und die neue Wache. Das Brandenburger Thor. Das Opernhaus. Akademie. Neue Palais. Königliche Schloss. Museum. Schlossbrücke. Schauspielhaus. Babelsberg. Kurfürstenbrücke. 4. und qu. 4. Doppel-Tondruck. à Blatt 10 N \mathcal{R}

Hartig in Kaschau.

- Ansicht von Kaschau, Hauptstadt von Ober-Ungarn. Nach der Natur gezeichnet und lithographirt von Alb. Kinkovics (Kaiser). qu. Fol. Tondruck 1 f. Farbendruck 1 f 20 N \mathcal{R}

Hinrichs'sche Buchhdg. in Leipzig.

- Sechs Holzschnitte zur Charakteristik der sechs Erdtheile. Illustrationen zu Dr. C. Vogel's Natur- und Landschaftsbildern, sowie zu allen Lehrbüchern der Geographie. Gezeichnet von H. Leutemann. Geschnitten von J. G. Flegel. (6 Holzschnitte und 8 Seiten Text.) 8. 15 N \mathcal{R}

Hölzel in Olmütz.

- Die Eichen Europa's und des Orient's. Gesammelt, zum Theil neu entdeckt und mit Hinweisung auf ihre Cultur-Fähigkeit für Mittel-Europa etc. beschrieben von Dr. Theodor Kotschy. 4. Lieferung (5 lithographirte Tafeln und 10 Seiten Text). Fol. Farbendruck 4 f. Prachtausgabe 5 f

Kuntze in Dresden.

- Die erste Vorlesung der Räuber von Schiller. Gemalt von Th. von Oer. Lithographirt von M. Golde. Kleine Ausgabe. qu. Fol. Chines. Papier 2 f

Otto Meissner in Hamburg.

- ABC für Kunst und Gewerke. Gezeichnet von H. Soltau. (25 Blatt.) kl. 4. In Umschlag 1 f 10 N \mathcal{R}

237 *

Mitscher & Röstell in Berlin.

Die preussische Armee in ihrer neuesten Uniformirung. Gezeichnet und lithographirt von Burger. Blatt 1. 2. (Jedes mit 12 Darstellungen.) Fol. Colorirt à Blatt 1½ f.

Nicolai'sche Sortiments-Buchh. in Berlin.

Oxford. A Walk round Oxford. Ein Spaziergang um Oxford. Complet in 4 Heften à 4 Ansichten. Nach Zeichnungen von C. Rundt, lithographirt von demselben und Tempeldey, Borchel, A. Haun. (Mit 16 lithographirten Ansichten, 4 Seiten englischem und 4 Seiten deutschem Text und lithographirtem Titel mit Dedication.) kl. qu. Fol. Cartonnirt 8 f.

Nicolai'sche Verl.-Buchh. in Berlin.

Macbeth, Banco und die Hexen. Nach W. v. Kaulbach gezeichnet von E. Eichens. Holzschnitt von J. G. Flegel. qu. Fol. Chines. Papier 1 f.

E. Titz's Entwürfe zu ausgeführten öffentlichen und Privat-Gebäuden. Herausgegeben von H. Kämmerling. II. Heft. Das Victoria-Theater in Berlin. Blatt 1—6. (2 Seiten Text.) Fol. 2 f. Neuester Plan von Berlin. Entworfen und gezeichnet von Leopold Kraatz. qu. Fol. In 8.-Carton mit Text. Farbendruck 15 N.

Pönische in Leipzig.

Ansicht der Pleissenburg in Leipzig. Lithographirt. gr. qu. 4. Tondruck 6 N.

Richter'sche Buchh. in Zwickau.

Album der Obererzgebirgischen Staats-Eisenbahn. 3. Lieferung. Der Schlosshof zu Stein. Muldenthal bei der Prinzenhöhle. Schwarzenberg. 4. Lieferung. Hartenstein. Hartenstein von Osten. Der Teufelsstein. Gezeichnet von C. Mittenzwei. Lithographirt von W. Rau. Lex.-8. Tondruck. à Lieferung 20 N.

Schnuphase'sche Buchh. in Altenburg.

Das Plateau in Altenburg. Nach der Natur gezeichnet und lithographirt von Gust. Täubert. qu. 8. Tondruck 5 N.

Herzogliches Residenz-Schloss in Altenburg. Lithographirt von Willard. qu. 8. Tondruck 5 N.

Herzogliches Residenz-Schloss in Altenburg. Photographirt. qu. 4. 20 N.

Altenburger Bauernschenke. Photographirt. qu. 8. 10 N.

Altenburger Bauertrachten. 2 Blatt. Sommer- und Wintertracht. Gezeichnet und lithographirt von A. Toller. qu. 4. Colorirt à 5 N.

Schnuphase'sche Buchh. in Altenburg ferner:

Album von Altenburg. Enthaltend: Herzogliches Residenz-Schloss. Altenburg vom Schlosse aus. Magdalenenstift. Altenburg von der Zschernitscher Höhe. Das Plateau. Altenburg vom Plateau. Freimaurer-Loge. Der kleine Teich. Herzoglicher Marstall. Altenburg vom Magdalenenstifte. Lithographirt und gezeichnet von Willard, Voretzsch, Täubert, Gersheim u. A. qu. 8. Tondruck 1 f 10 N.

Einzelne Blätter à 5 N.

E. H. Schroeder's Verlag in Berlin.

Fr. Th. Frerichs. Portrait mit Fac-Simile. Nach der Photographie von G. Schauer. Lithographirt von P. Rohrbach. Fol. Chines. Papier 1 f.

H. Berner, Prediger in Berlin. Portrait mit Fac-Simile. Nach der Photographie von G. Schauer. Lithographirt von C. Fischer. Fol. Chines. Papier 15 N.

Tendler & Co. in Wien.

Album der Kaiserin Elisabeth-Westbahn von Wien bis Linz, nebst Ausflügen in den Wienerwald, das Oetschergebiet, das Ennthal und den grossen Priel, von Dr. F. C. Weidmann. Nach der Natur gezeichnet von J. Varoni. Lithographirt von W. Loeffelot. (15 Ansichten und 101 Seiten Text.) qu. Lex.-8. Elegant gebunden 2 f 12 N.

Weith in Carlsruhe.

Der Friedhof. Allgemeines Musterbuch ausgeführter Grab-Denkäbler und Monamente. 1. und 2. Heft (24 lithographirte Tafeln). 8. Tondruck, à Lieferung 15 N.

Blumen-Studien. Nach der Natur gemalt von Pauline Schwab. 2. Heft (2 Tafeln Lithographien in Umriss und 4 Tafeln Farbendruck und 1 Blatt Text). kl. Fol. 1 f 20 N.

Bauwerke. II. Folge, von Dr. Heinrich Hübsch. 3. Heft: Das neue Grossherzogliche Hoftheater zu Carlsruhe (6 lithographirte Tafeln und 1 Blatt Text). Fol. Theilweise Farben- und Tondruck 3 f.

Rud. Weigel in Leipzig.

Mozart. Ludwig van Beethoven. Schiller. Goethe. Lebensgrosse Portraits mit Fac-Simile. Gezeichnet und lithographirt von Carl Holzamer. Fol. Tondruck à 1½ f. (In Commission, werden nur baar gegeben.)

Wohler'sche Buchh. in Ulm.

Plan der Stadt Ulm. Alt- und Neu-Ulm, deutsche Bundesfestung. Lithographirt. qu. Fol. In 8.-Carton. Farbendruck 15 N.

Nichtamtlicher Theil.

Über Verlegervereine.**Suum cuique.**

Vom materiellen, also ersten und letzten Standpunkte aus betrachtet, ist kein kaufmännisches Geschäft — darüber werden Alle einig sein — schwieriger, undankbarer, sogar precärer, als das buchhändlerische Sortimentsgeschäft, selbst in dem Falle, wenn der Inhaber desselben eines ungeschmälerten Credites genießt. Wird ihm dieser einmal, was bei ungünstigen Zeit- und Geldverhältnissen sehr bald geschehen kann, verkürzt, so steht seine Existenz auf dem Spiele und er geht einem unvermeidlichen traurigen Ende entgegen, es sei denn, daß ihm noch Capitalhilfe von außen nicht zu spät zutheilt wird. Stehen ihm langjährige Erfahrungen, Umsicht und große Vorsicht im Creditertheilen, sowie entsprechende Arbeitskräfte und nicht übergroße Concurrenz zur Seite, so wird er in manchen Fällen die drohende Gefahr bald, selbst ohne diese Capitalhilfe, beseitigen; aber wie ganz anders stellt sich das Verhältniß heraus, wenn ihm infolge eines Nichtzahlens seiner Mehverbindlichkeiten durch das Einregistiren ins „Schwarze Buch“ der Verlegervereine der Krieg erklärt wird; dann wird sein Gang zum Emporarbeiten von allen Seiten durch weiter um sich greifende Creditentziehung

rasch gelähmt und er selbst zusehends immer mehr Invalid, allein gegenüber einer geschlossenen Phalanx von Verlegern, welche erst dann wieder mit sich reden lassen wollen, wenn sie unverkürzt befriedigt sind.

Aber wie soll er dies ermöglichen ohne alle Nachsicht, ohne Handreichung von außen! Seine Sachen stehen noch nicht so schlecht, als daß er alles Vertrauen zu sich selbst verlieren sollte und dürfte; seine Außenstände, zu zwei Dritteln des Wertes angenommen, und sein neues Lager decken immer noch bei weitem mehr, als seine Passiva betragen, aber er kann nicht reguliren, seine Außenstände gehen nur sehr, sehr langsam ein und das Lager — steht festgewurzelt und zieht immer mehr Zinsen. Anstatt daß es, wie bei allen andern DetAIListen, sich verfilbert und jederzeit Zahlungsmittel leisten kann, so bildet es für viele Buchhändler den größten Nagel zu ihrem Sarge, er kann nicht daran denken, es selbst zum Kostenpreise zu verwerthen, seine Ware, so für ihn baares Geld, aber von rein illustrischem Werthe, will und mag Niemand, bietet er sie auch mit 50 Procent unterm Kostenpreise — Buchhändlern! — an. Kurz, er kann nicht reguliren, er gerath immer weiter in den Sumpf, aus dem er allein nun einmal sich nicht herausarbeiten kann. Die Ver-

legervereine haben aber inzwischen principiell ihre Schuldigkeit gethan und dem Sortiment ist nicht mehr zu helfen; man wird sich in die beaux restes theilen und Niemandem ist geholfen.

Jeder klar sehende, rechtlich und kaufmännisch blickende Geschäftsmann wird längst mit sich darüber einig sein, daß die Verlegervereine nicht nur nicht auf dem richtigen Wege sind, sondern auch, daß sie das gerade Gegentheil leisten von dem, was sie sollten und könnten, ja für den ganzen Sortimentshandel gefahrdrohend sind. Alles Bestehende hat seine Berechtigung und faule Zustände werden schon von selbst ohne revolutionäres Umstürzen und Rütteln in Verfall gerathen und stürzen, aber man soll nicht rücksichtslos schwache Christen, welche noch zu Kräften kommen könnten, ohne gewissenhaftes Prüfen auf beiden Seiten, ohne alle Verantwortung des Proscribiren zum Ruin verurtheilen. Das strafft sich doch einmal sehr bitter.

Dies Alles gilt im Allgemeinen schon für normale Zustände, aber doppelt für die traurigen, sterilen Zeitverhältnisse, die nun schon seit einigen Jahren auf dem Buchhandel so schwer lasten, ob Krieg, ob Frieden.

Mögen bald weitere Stimmen, Gott gebe es!, in gerechtem, humanem Sinne sich hören lassen, um den betreffenden Vereinen den rechten Weg zur Annahme des Bessern zu zeigen; wir unsrerseits haben nur die Anregung geben wollen. Bleiben wird und kann es ohnedies nicht also.

Zur Reformfrage.

In Nr. 98. des Börsenbl. schlägt Hr. Mercy in Prag veränderte Geschäftsgebräuche im Buchhandel vor. So gut sie auch gemeint sind, so wenig ausführbar würden sie sein, weil die Sortimente nur gewohnt sind, festbestellte Artikel in fester Rechnung vom Verleger zu verschereiben, und dies können in der Regel nur schon bekannte, also ältere Bücher sein. Mit Nova wird kein Sortiment solches Risiko eingehen wollen. Und festbestellte Artikel ohne Ausnahme mit 40 Proc. Rabatt abseiten der Verleger zu berechnen, ist bei vielen erschwerenden Contractstipulationen und den erhöhten Papierpreisen nicht möglich.

Bei vielen gangbaren Büchern gelten jetzt Baarpreise mit erhöhtem Rabatt, und wenn der Sortimente diese benutzt, so hat er Gelegenheit, seinen Gewinn zu vermehren. Bei Nettoartikeln könnte eine Erhöhung im Preise stattfinden.

So wurde vor etwa 30 Jahren am Rhein der Thaler mit 2 Gulden berechnet; auch in andern Orten, z. B. Hamburg, war dies gebräuchlich. Besser wäre noch, den Rabatt für das Publicum aufzuheben; aber die Rechnung mit zweierlei Zahlzielen zu führen, würde nur größere Verwirrung herbeiführen, denn oftmals macht die jetzige Rechnungsweise schon Arbeit genug, bis man in Ordnung kommt. Was soll erst werden, wenn zweierlei Conti in Gebrauch kämen. Der Himmel bewahre uns davor! Dem Buchhandel geht es nach, daß er aus dem Stand der Gelehrten hervorging, und für kaufmännische Begriffe ist er im Allgemeinen schwer zugänglich.

Ein Wort zur rechten Zeit und von größerer Bedeutung sprach in derselben Nr. des Börsenbl. ein Ungerannter über das Zuvieldrucken, hier ward der Nagel auf den Kopf getroffen. Wie praktisch und wahr sind diese Lehren, möchten sie nur auch befolgt werden. Sie erinnern an den Geschäftsbetrieb des Fürsten der Buchhändler, an die Gotta'sche Buchhandlung in Stuttgart. Wie wenig Nagelneues bringt diese Handlung. Sie beherrscht zunächst das Reich der Poesie, hat in diesem Fach die Classtiker Deutschlands und bringt sonst nicht viel Nova. Gewiß die rechte Marime. Wer viel bringt, bringt natürlich auch geborene Maculatur.

So erfreulich die Wahrnehmung im Buchhandel ist, daß die Ehre mit die Triebfeder zu gewissen Verlagserwerbungen ist, und

dieser Act ehrgeiziger Wissenschaftsliebe meistens Verlust bringt, so sollte, wenn der Verlag einmal solchen Schaum hat, den die Gelehrsamkeit anstaunt, der aber einen leeren Geldbeutel verursacht, diese Lust ihre Endschafft damit erreicht haben, und fernere derartige Opfer im Dienste strenger Wissenschaft andern Collegen oder noch besser wissenschaftlichen Vereinen und dem Staat überlassen bleiben. Es ist wirklich nicht genug anerkannt, welche Verdienste sich der deutsche Buchhandel um diejenige Literatur, die einen so kleinen Leserkreis hat, erwarb, Verdienste, die ihm schlecht belohnt werden, wenn er irgend freisinnige, unliebsame Schriften bringt.

Seit 30 Jahren hat in den meisten deutschen Staaten unter dem Bürger- und Bauernstand die allgemeine Literatur größere Verbreitung gefunden, und durch den Absatz, den manche Schriften gefunden (Hr. Carl Hoffmann in Stuttgart hat als verständiger, denkender und auch glücklicher Verleger darin Ausgezeichnetes gebracht), entstand bald eine sogenannte Fakilliteratur, die Nachahmer genug erzeugte und das Publicum übersättigte, so daß Maculaturberge in alpenartiger Gestalt sich bildeten, die dem Buchhandel große Nachtheile brachten. Das Publicum bekam für vieles Geld Bücher, die ihm bald verleidet waren und beiseite gelegt wurden, und worüber es ärgerlich und abgeschreckt wurde.

Die Literatur kann nur langsam reifen, und darf in ihrer Production nicht forcirt werden, abgesehen von der Beschränktheit der Nachfrage, die Hand in Hand geht mit dem Bildungszustand; sie soll darum nicht als bloßer Erwerb feiler Schriftsteller betrieben werden, wodurch sie nutzlos und für den Buchhandel verlustbringend wird. Der Verleger muß mehr Rücksicht auf die Zahl der wirklichen Käufer nehmen und sich nicht noch ein Heer eingebildeter dazu denken, und diese Vorsicht wird seine Speculationswuth einschränken und ihn vor Schaden bewahren.

Die Sortimente hingegen sollten häufiger ihr Augenmerk auf Bücher lenken, die nicht gerade das Jahr, worin man lebt, auf dem Titel haben. Der verständige Theil des Publicums will nur gute Bücher kaufen, und die allerneuesten sind nicht immer die besten.

Miscellen.

Die immer mehr in den Buchhandel eingreifende Thätigkeit des Borromäus-Vereins fängt nachgerade an bedenklich zu werden. Es gibt Bezirke, in denen fast sämtliche katholischen Geistliche ihren Bedarf aus jenem Vereine beziehen. Der gegenwärtige preuß. Minister des Innern würde an ihn gerichteten Bit-ten um Schutz gewiß geneigtes Gehör schenken, wie derselbe ja auch in Angelegenheiten des Kalenderdebits des „Veteran“ Abhilfe gesprochen. An die buchhändlerischen Vereine ergeht daher die dringende Mahnung, hierauf ihr Augenmerk zu richten; jeder Sortimentsbuchhändler wird sich einer Petition gewiß gern anschließen. q.

Notiz für Sortimente. — In dem soeben erschienenen 5. Theile der Schrift: „Der Buchhandel vom Jahre 1815 bis zum Jahre 1859“ steht ein Aufsatz: „Tieriger Verdienst beim Buchhandel“, den wir jedem Sortiment zum Lesen und zur Beherzigung empfehlen; im übrigen fehlt darin noch manches, was gut und nützlich zu sagen wäre.

Victor Hugo's großes Werk „La Légende des Siècles“ soll im ersten Drittel Septembers bei Michel Lévy in Paris herauskommen. Es soll sein eigenliches Meisterwerk sein und das ganze literarische Frankreich „steht erwartungsvoll auf den Fußzehen“.

(Allg. Blg.)

Zwischen den Regierungen von Belgien und Spanien ist am 30. April ein Vertrag zum Schutze des literarisch-künstlerischen Eigentums abgeschlossen worden.

Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[12780.] Montag den 19. September 1. J. und die folgenden Wochentage werden in dem Gewölbe des Hauses Lit. D. Nr. 160. in der Budweisstraße jedesmal von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—6 Uhr Nachmittags abermals mehrere Bücher sowohl in albis wie auch broschirt und gebunden zur zweitmaligen Versteigerung gebracht. Der Inhalt derselben ist meist geologisch, aber auch andere Fächer sind vertreten, insbesondere kommt auch eine aus 917 Bänden bestehende französische Lesebibliothek zusammen zum Austrafe, wofür ein Katalog vorliegt.

Die näheren Bedingungen bezüglich des Zuschlags etc. werden am Steigerungstage kundgegeben.

Augsburg, den 29. August 1859.

Königl. Bezirksgericht.

Der 1. Director

Conrad.

Gastell.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[12781.] Arad, im August 1859.
P. P.

Hiermit bechre ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, dass ich nach erlangter Concession vom hohen k. k. Handelsministerium am hiesigen Platze eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung unter der Firma:

H. Goldscheider

eröffnet habe.

Arad, eine der bedeutendsten und wohlhabendsten Städte Ungarns, Hauptstadt des gleichnamigen Comitates, Sitz eines griechisch-nichtunirten Bischofs, sowie sonstiger hoher geistlichen und weltlichen Behörden, mit 28,000 Einwohnern, bietet schon an und für sich einen lohnenden Wirkungskreis, der aber noch um Vieles durch die bedeutenden Städte und reichen Ortschaften der Umgebung erweitert wird.

Im Besitz hinlänglicher Geldmittel und gestützt auf die vielseitigen Beziehungen, in die ich durch meine seit 8 Jahren bestehende Buchdruckerei und die in meinem Verlage erscheinenden Zeitungen („Arader Zeitung“ und „Aradi Hiradó“) zum hiesigen intelligenten Publicum getreten bin, glaube ich auf einen günstigen Erfolg rechnen zu dürfen, und hoffe ich keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie hiermit ersuche, mir gütigst ein Conto eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen.

Novitäten sind mir in mässiger Anzahl willkommen; besonders werde ich es dankbar anerkennen, wenn Sie durch rechtzeitige Einsendung von Prospecten, Subscriptionslisten und Placaten, sowie durch Miterwähnung meiner Firma bei Inseraten in den Wie-

ner und Pesther Zeitungen das beiderseitige Interesse fördern.

Die geschäftliche Leitung habe ich Herrn R. Zinkeisen übertragen, welchem ich zu diesem Zwecke auch Procura ertheilte.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig: Herr G. E. Schulze,

für Wien: Herrn C. Gerold's Sohn,

für Pesth: Herren Lauffer & Stolp und werden dieselben stets mit hinreichender Cassa versehen sein, um Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Mit der Versicherung, geschenktes Vertrauen durch strengste Pflichterfüllung allezeit rechtfertigen, überhaupt jede Verbindung mit mir angenehm und lohnend machen zu wollen, bitte ich noch von nachstehenden Empfehlungen gefälligst Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
H. Goldscheider.

Wir haben für den hiesigen Platz die Commission für Herrn H. Goldscheider in Arad übernommen und können denselben gestützt auf die Erfahrungen einer mehrjährigen Verbindung mit ihm, allen unseren Herren Collegen auf das angelegentlichste empfehlen.

Wien, am 23. Juli 1859.

Carl Gerold's Sohn.

Auf Wunsch des Herrn H. Goldscheider, seinem Circulaire einige empfehlende Worte beizufügen, kommen wir diesem Wunsche um so lieber nach, als uns nicht nur Herr H. Goldscheider als ein sehr solider und gebildeter Mann bekannt, sondern auch gerade Arad ein Platz ist, auf welchem namentlich vom Verlagsbuchhandel ein neues mit Umsicht betriebenes Etablissement mit Freude begrüßt werden kann. Auch Herrn R. Zinkeisen, welcher die Leitung dieses Geschäfts nebst Procura übernimmt, haben wir während seiner 2jährigen Conditionszeit in unserem Geschäfte sowohl von moralischer als auch geschäftlicher Seite derart kennen gelernt, dass dem Gedeihen des neuen Etablissements unter seiner Leitung das beste Prognostikon gestellt werden kann.

Pesth, den 25. Juli 1859.

Lauffer & Stolp.

Theilhabergesuche.

[12782.] Zur Begründung eines Sortimentsgeschäfts in Preußen, in vortheilhaftester Qualität, wird ein Theilnehmer gesucht. Die lobl. Exped. d. Illustr. Zeitung in Leipzig ist so gütig, Briefe mit der Chiffre N. # 715. weiterzufördern.

Verkaufsanträge.

[12783.] In einer preußischen Provinzialstadt beabsichtigt der Besitzer eines Musikalien- Lih- und Sortimentsgeschäfts, dasselbe für viertausend Thaler baar zu verkaufen, um sich ausschließlich dem Verlagsgeschäft zu widmen. Reflectenten belieben ihre Adresse unter St. Z. K. # 33. an Herrn G. F. W. Siegel in Leipzig zu senden.

Raufgesuche.

[12784.] Der Besitzer eines disponiblen Capitals von ca. 2000 £ sucht eine Sortimentsbuchhandlung im nordl. Deutschland zu acquitieren, wünscht jedoch, wenn möglich, vor Uebernahme das Geschäft durch eigene Anschauung näher kennen zu lernen. Wohlgefundene Offerten unter Chiffre T. W. wird die Exped. d. Bl. entgegennehmen.

[12785.] Eine Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung mittleren Umfangs, oder auch beides vereinigt, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub Chiffre St. # 25. wird Herr F. W. Einhorn (Firma F. & G. Steinacker) in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Fertige Bücher u. s. w.

[12786.] Unter dem Titel:
Vereint Vorwärts!

Ein
Montagsblatt für den deutschen Handwerker.

Redigirt von
A. Streckfuß.

haben wir auf den einstimmigen Wunsch des hiesigen, zu so bedeutsamer und großartiger Entwicklung gelangten Handwerkervereins eine Handwerk-Zeitung ins Leben gerufen, an der die besten Kräfte des Vereins unter der Redaktion des Herrn A. Streckfuß sich thätig betheiligen.

Jede Nummer wird enthalten: Wochen- schau. Neueste telegraphische Depeschen. Regelmäßige Berichte über den Berliner Handwerkerverein. Correspondenzen aus den auswärtigen Handwerkervereinen. Populäre Vorträge und Aufsätze. Volkswirtschaftliches. Gewerbliche Mittheilungen. Unterhaltendes und Anregendes. Fragekasten. Arbeitsmarkt. Anzeigen.

Welcher ganz außergewöhnlichen Verbreitung dies Blatt fähig sei, mögen die verehrten Collegen aus der Thatache ermessen, daß dasselbe bereits heute, 2 Tage nach Er scheinen der ersten Nummer (die Montag, den 29. d. Mts., ausgegeben ward), über 1700 hiesige Abonnenten zählt.

Wir empfehlen das Unternehmen Ihrer gefälligen thätigsten Verwendung, die namentlich in den Orien, wo Handwerkervereine bestehen, außerordentlich günstige Resultate zur Folge haben wird.

Preis: Vierteljährlich 16 Sch. mit 25 %. Probenummern stehen Ihnen in beliebiger Anzahl zu Diensten. Handlungen, die eine umfassendere Verwendung vorausnehmen geneigt sind, wollen sich gefälligst in directen Briefen an uns wenden.

Wir empfehlen Ihnen zugleich das Blatt, das binnen kurzem eine sehr große Auflage erreichen wird, zu Anzeigen Ihres populären Verlags (Insertionspreis pro Petitzeile 2 Sch.).

Berlin, den 31. August 1859.
Brigl & Lobeck.
Wilhelmsstraße Nr. 86.

[12787.] Die kürzlich erschienene
Handels-Correspondenz
in englischer und deutscher Sprache.

Von Friedrich Noback,

Director d. Handelslehranstalt in Chemnitz.

1. Theil: Englisch-Deutsch. Preis 25 N \mathfrak{R} , ord. — 17 N \mathfrak{R} netto — 15 N \mathfrak{R} baar.
2. Theil: Deutsch-Englisch. Preis 25 N \mathfrak{R} , ord. — 17 N \mathfrak{R} netto — 15 N \mathfrak{R} baar.
steht in einzelnen Expl. à Cond. zu Diensten, grössere Partien à Cond. pflege ich nur bei gleichzeitiger fester Bestellung zu liefern.

Freix. 13/12.

Die englische Handels-Correspondenz von Fr. Noback ist nach demselben Systeme bearbeitet, mit sprachlichen und sachlichen Erklärungen, wie die früher in meinem Verlage erschienene „französische Handels-Correspondenz“ von C. Munde (I. Theil: französisch-deutsch, zweite Aufl. 25 N \mathfrak{R} ; II. Theil: deutsch-französisch, dritte Aufl. 25 N \mathfrak{R}), die bekanntlich in vielen Handelschulen eingeführt, wie auch in Händen jüngerer und älterer Contoristen ist. Ihre Vorzüge vor älteren Handelsbriefstellern sind: systematische Anordnung, behufs rascher und leichter Orientirung im praktischen Geschäftsleben (in 17 Rubriken, als: Circulare, Dienstanerbitten, Ein- und Verkaufsaufträge, Erkundigungen und Auskünfte, Avise, Empfangsanzeigen von Waaren, Zahlungen, Riemessen, Mahnbriefe, Vorwürfe, Beschwerden, Reclamationen, Bruch, Entschuldigungen, Contocurrenten, Empfehlungen, Creditbr., Glückwünsche und Condolenzbr., Fallitsachen, Marktberichte und mehrere zusammenhängende Briefreihen, im Ganzen 300 Briefe, ferner 50 Formulare von öffentl. Anzeigen, Facturen, Wechseln, Anweisungen, Scheinen, Quittungen, Frachtbriefen, Connoissements, Conti finti, Havereirechnungen, etc.) — grösste Mannichfaltigkeit der Briefmuster — correcte, gut kaufmännische Sprache — endlich ungewöhnliche Billigkeit. Für Anfänger, wie für Geübtere geeignet, für Lehrlinge, Gehilfen, Principale, für Contorbibliotheken, und namentlich auch zur Einführung in Handesschulen.

Adolf Gumprecht in Leipzig.

[12788.] Neben unserer Volksbibliothek haben wir auch von unserer

Meyer's Geschichtsbibliothek
eine neue

gebundene Ausgabe

veranstaltet, in vierzehntägig erscheinenden Bänden, von 500 Seiten, genau in Format, Umfang und Ausstattung der Volksbibliothek, elegant in engl. Cambrie gebunden, zum Preise von

7½ N \mathfrak{R} oder 27 fr. ord. mit 33½ %

Rabatt und 11/10.

Die ganze Sammlung umfasst 26 Bände. Dem grösseren Theile unserer Kunden, namentlich denjenigen, welche von der Volksbibliothek Continuation beziehen, haben wir den I. Band in mässiger Anzahl à Cond. zugeschickt. Mehr steht auf Verlangen zu Diensten; auch Prospekte ohne Firma.

Hildburghausen. Bibliogr. Institut.

[12789.] **Verlagshandlung**
von
Friedrich Brandstetter in Leipzig.

An alle mit mir in Verbindung stehenden Sortimentshandlungen wird das nachstehende Circular adressirt:

Leipzig, den 28. August 1859.

P. P.

Zur Versendung liegen folgende Neuigkeiten bereit:

**Chr. Deser's
Geschichte der deutschen Poesie
in Umrissen und Schilderungen.**

Für gebildete Leser.

In zweiter Auflage größtentheils neu
bearbeitet

von

Dr. J. W. Schäfer.

Zwei Theile.

Mit den Bildnissen Goethe's und Schiller's,
nach Rietzschel.

8. 50 Bogen. Höchst elegant gehestet.

3 f mit 33½ %.

Ich glaube Ihre Aufmerksamkeit mit allem Rechte auf diese Erscheinung hinzulegen zu dürfen. Das Buch hatte in seiner ersten Auflage, die vor 15 Jahren veröffentlicht wurde, vornehmlich den Zweck, zum Unterricht der reisenden weiblichen Jugend zu dienen, und trotz aller unverkennbaren Mängel in der Ausführung war die Anlage doch so trefflich, daß es eine grosse Verbreitung fand. Die Auflage vergriff sich gänzlich; seit Jahren schon konnte ich den eingehenden Bestellungen nicht mehr genügen. — Diese zweite sorgfältig vorbereitete Auflage nun ist als ein ganz neues Werk des Herrn Dr. J. W. Schäfer, vortheilhaft bekannt als Verfasser von „Goethe's Leben“, des „Grundriss der Literaturgeschichte“ ic., zu betrachten; es ist in ihr die treffliche Anlage in der Hauptsache beibehalten, doch die Ausführung in ganz anderem Geiste behandelt worden. Die ältere Literatur ist übersichtlicher als früher nach den hervorragendsten, eine ganze Periode charakteristischen Dichtungen dargestellt, so daß der Entwicklungsgang der Poesie klar vor Augen tritt. Erst mit dem 18. Jahrhundert erweitert sich das Gemälde zu grösseren Gruppen, und jedes einzelne Bild erhält durch eine genauere Ausführung Farbe und Leben. Die grossen Geschehen des Jahrhunderts, an denen bis auf den heutigen Tag die geistige Kultur der Nation sich herangebildet hat, treten in den Vordergrund.

— In der Geschichte der Poesie des gegenwärtigen Zeitalters ist bei der Auswahl der zu besprechenden Dichter nicht ein allzu strenger Maßstab angelegt worden; der Bearbeiter erkannte es als eine besondere Aufgabe für die auf einen grösseren Leserkreis berechnete Darstellung dieser Literaturgeschichte, alle einigermaßen bedeutenden und in die Gegenwart eingreifenden Dichter der letzten Culturperiode vorzuführen, wenn auch vorauszusehen ist, daß spätere Bearbeitungen der Geschichte unserer Poesie mehrere der erwähnten Dichternamen der Vergessenheit übergeben werden. — Sowohl zum bessern Verständnisse der Literatur, als auch zum ästhetischen Genusse der Leser ist die Mittheilung dichterischer Proben beibehalten, auf deren Auswahl eine ganz besondere Sorgfalt und eine

seltene Kenntniß verwendet wurde; es ist dabei neben der ästhetischen Kritik zugleich auf das sittliche Bartgefühl der Leserinnen, welche die Bearbeitung des ganzen Werkes stets im Auge behalten hat, gebührend Rücksicht genommen.

Ich wünsche Ihnen durch diese kurze Darstellung der Grundsätze, nach denen die neue Bearbeitung stattfand, und zugleich hinweisend auf den literarischen Ruf des Herrn Dr. Schäfer, die Überzeugung zu geben, daß das Buch ein praktisch brauchbares, vor andern sich bahnbrechendes sei, und daß es sich zwar auch für gebildete Leser im Allgemeinen, insbesondere aber

für die reifere weibliche Jugend und als Festgeschenk für Damen eigne.

Der letzteren Bestimmung gemäß habe ich demselben eine ungewöhnlich elegante Ausstattung gegeben und erbitte demnach auch für die Weihnachtszeit Ihre geneigte Verwendung dafür.

Noch bitte ich Sie höflichst, mich auf etwaige in Ihrem Wirkungskreise befindliche Erziehungsanstalten für Töchter höherer Stände aufmerksam zu machen; behufs einer grösseren Einführung des Buchs würde ich gern ein Exemplar desselben Ihnen zur Disposition anheimstellen.

Über elegant gedruckte Prospekte wollen Sie gefälligst in zweckdienlicher Anzahl verfügen.

Auf je 6 Exemplare bewillige ich 1 Freiesemplar und bei Baarzahlung 40 %.

Herr Louis Zander liefert elegant gebundene Exemplare gegen baar zum Preise von 2 f 2 N \mathfrak{R} .

**Taschenbuch der Meisen
für Freunde der Geographie,
insbesondere
für die Jugend und deren Lehrer
bearbeitet und herausgegeben
von**

A. W. Grube.

3. Jahrgang.

Mit vielen Illustrationen und Karten.

18 Bogen. Eleg. geb. 1½ f mit 25 %.

Werden Sie sich nicht nur mit dem Bedarf Ihrer festen Continuation, sondern auch mit Exemplaren für die Weihnachtszeit, in welcher das ansprechende Buch leichten Absatz findet.

Da beide Werke im Drucke vollendet sind, wird die Versendung binnen kurzem stattfinden; ich bitte daher, mit die Angabe Ihres Bedarfs recht schnell zugehen zu lassen; unverlangt verschiene ich nichts davon.

Es empfiehlt sich Ihnen in besonderer Hochachtung

ganz ergebenst
Friedrich Brandstetter.

[12790.] **Russische Literatur.**

(Der Wohlgefundne, Nr. 3.) Memoiren eines Russischen Husaren (in russischer Sprache). Preis 1 f mit 25 %.

Wir geben diesen Artikel nur baar.
Berlin.

A. Asher & Co.

[12791.] Mit der heute zur Fortsetzung versandten 8. und 9. Lieferung von:

**Geschichte
von
Brasilien**

von

Heinr. Handelmann,

Dr. ph. und Privatdozent an der Universität Riel, ist dieses bedeutende Geschichtswerk nun vollendet.

Der Preis des vollständigen Werkes — gr. 8. 63½ Bogen — ist 4 ₣ 15 Sgr (mit 33½ %).

Bereits während des Erscheinens des Buches, dessen Dedication der Prinz Adalbert von Preußen, Oberbefehlshaber der Marine, anzunehmen gern zu haben, haben zahlreiche Organe der Presse den Werth desselben rühmend anerkannt. Bei dem Interesse, welches für das Kaiserthum Brasilien in den letzten Jahren in Europa rege geworden, darf ich erwarten, daß die Bemühungen um den Absatz des nun vollständig vorliegenden Geschichtswerkes von Erfolg sein werden.

Sauber broschirte Exemplare stehen à Cond. zu Diensten. Eine Anzahl Exemplare habe ich in geschmackvollen englischen Band einbinden lassen und liefern solche à no. 3 ₣ 10 Sgr.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, d. 10. August 1859.

Julius Springer.

[12792.] Nur auf Verlangen!

Soeben erschien und wurden alle festen Bestellungen effectuirt:

Kaiser Napoleon III.

Eine biographische Studie

von

Rudolph Gottschall.

16. 18 Bogen. Eleganteste Ausstattung. Preis 17½ Sgr. Fest: 12 Sgr netto, sowie 7/6, 15/12 und 31/24.

à Cond.-Bestellungen können vor der Hand nicht berücksichtigt werden, doch riskt keine Handlung etwas bei Abnahme einer Partie von diesem so überaus leicht verkäuflichen Buche.

Ihren gefälligen, recht zahlreichen festen Bestellungen entgegengehend

Achtungsvollst

Liegnitz, im August 1859.

Kuhlmey'sche Buchhdg.

[12793.] Zu neuer thätiger Verwendung empfehle ich:

die gekrönte medicinische Preisschrift:

Die Wurmkrankheiten

des Menschen

mit Versuchen an lebenden Thieren.

Von Dr. Benedict Meyer.

2. Aufl. gr. 8. 1858. Brosch.

Preis 25 Sgr, netto 17 Sgr, baar 12½ Sgr und 7/6 Expl.

Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Leipzig, den 1. September 1859.

Ludwig Mertens.

Musik-Nova-Sendung

[12794.] von
G. W. Niemeyer.

Hamburg, im August 1859.

d'Albert, Ch., Célebres Danses arrang. p. Piano par Henry Martin. No. 7. Valse de la Reine. 12½ Sgr. No. 9. The Bridal Polka. 5 Sgr. No. 10. Le Prince de Prusse. Valse. 15 Sgr.

Berens, C., Tänze für Piano. No. 35. Nur nicht ängstlich. Polka-Mazurka. 5 Sgr.

Berens, E., Julchen-Polka (tremblante) f. Piano. Op. 17. 5 Sgr.

— Die Brandenburger. Walzer f. Piano. Op. 19. 15 Sgr.

Bob, A. L., Tyrolier Gruss. Walzer im Ländler-Styl f. Piano. Op. 59. 10 Sgr.

— Salve Virgin Maria! Fantaisie p. Piano. Op. 60. 15 Sgr.

Cobelli, B., Helgolander Dünen-Redowa f. Piano. 5 Sgr.

Doppler, J. H., Der Herzensdieb. Lieder-Galopp f. Piano. Op. 317. 5 Sgr.

Fischer, J. H. A., Molly-Redowa f. Piano. 5 Sgr.

Friedrich, Ferd., Franziska. Réverie-Mazurka p. Piano. Op. 58. 5 Sgr.

— La Châtelaine. Pensée romantique p. Piano. Op. 59. 15 Sgr.

Gartner, Franz, Sechs Lieder für eine Singstimme m. Pfte.-Begl. Op. 9. Einzel: No. 3. Juchhe! 5 Sgr. No. 4. Die einsame Thräne. 10 Sgr. No. 6. Grosser Zweifel. 5 Sgr.

Harmston, J. W., Le Zéphyr. Morceau élégant pour Piano. Neue Ausgabe. 6. Auflage. Op. 41. 10 Sgr.

Jullien's Tänze für Piano arrangiert von Henry Martin, für Piano. Le Billet doux. Walzer. — Paul und Virginie. Walzer für Piano. à 12½ Sgr.

Lemoine, H., Nouvelles Quadrilles sur des thèmes des Opéras favorites p. Piano. No. 18. Donizetti, Lucia di Lammermoor. Quadrille. 10 Sgr.

Leonhardt, M., 1858er Rheinländer-Polka f. Piano. Op. 8. 5 Sgr.

Martin, Henry, Op. 20. Fleurs de la saison. 12 petits amusements p. Piano. No. 10.

Meyerbeer, Marche de Sacré de l'opéra „le Prophète“. No. 11. Mendelssohn-Bartholdy, Marche de noces du „songe d'une nuit d'été“. à 12½ Sgr.

— Op. 32. Mosaïque des Opéras italiennes. Petites Fantaisies p. Piano. No. 25. Donizetti, Elisire d'amore. 12½ Sgr.

— Op. 33. Mosaïque des Opéras allemandes et françaises. Petites Fantaisies p.

Piano. à 2 ms. No. 6. Weber, Der Freischütz. No. 8. Boieldieu, La Dame blanche. No. 13. Lortzing, Czaar und Zimmermann. No. 14. Herold, Zampa. No. 15. Adam, Le Postillon de Lonjumeau. à 12½ Sgr. Martin, Henry, Ständchen-Polonaise f. Piano über das Ständchen von Lachner. 5 Sgr.

— Opern-Album, enthaltend die schönsten Melodien aus: Norma, Dame blanche, Lucia, Robert, Figaro, Trovatore, Tannhäuser, in Form von 7 leichten Fantasien für Piano. 1 ₣ 15 Sgr.

Rein, A., L'Amazone. Grande Valse brillante p. Piano. Op. 9. 12½ Sgr.

Rudolphy, H., Souvenir de Dresden. Impromptu p. Piano. Op. 11. 12½ Sgr.

Schmitt, J., Sechs instructive fortschreitende Sonatinen f. Piano. Op. 207. Neue revidirte Ausgabe. No. 1. In C. No. 2. In A. No. 3. In G. No. 4. In F. No. 5. In D. No. 6. In A. à 5 Sgr. Dieselben complet in 1 Heft 25 Sgr.

Schulze, Ducke-Mucke-Galopp aus dem Volksstück: „Berlin, wie es weint und lacht“, f. Piano. 5 Sgr.

Stenglin, V. v., Gruss aus der Ferne. Polka f. Piano. Op. 53. 5 Sgr.

Stubbe, H., Esmeralda f. Piano. 5 Sgr.

Niemeyer's Tanz-Album f. Piano. 9. Jahrgang, enthält 17 neue Tänze in elegantester Ausstattung. 13 Bogen. 1 ₣ 15 Sgr.

[12795.] Von den nachverzeichneten, stets gangbaren

Miniatür-Ausgaben

meines Verlages, nämlich:

Florine. Eleg. geb. 15 Sgr.

Gebhard, Roland und Hitdegunde. Elegant geb. 27 Sgr.

Gruppe, Ruth — Tobias — Sulamith. Elegant geb. 27 Sgr.

Herz, König René's Tochter. Elegant geb. 20 Sgr.

Irrlichter. Ein Märchen von der Verfasserin der Prinzessin Ilse. Eleg. geb. 27 Sgr.

Meyern, Heinrich von Schwerin. Eleg. geb. 27 Sgr.

Prinzessin Ilse. Ein Märchen aus dem Harzgebirge. Eleg. geb. 27 Sgr.

Putlis, Luana. Eleg. geb. 27 Sgr.

— Bergisheimnicht. Eleg. geb. 27 Sgr.

— Was sich der Wald erzählt. Eleg. geb. 27 Sgr.

Storm, Hinzelmeier. Eleg. geb. 27 Sgr.

— Immensee. Eleg. geb. 27 Sgr.

— Im Sonnenschein. Eleg. geb. 27 Sgr.

Erste Stunden. Eleg. geb. 27 Sgr.

liefern ich in den neuesten Auflagen und

Einbänden

14 pro 12 zu 6½ baar.

Berlin, im September 1859.

Alexander Duncker.

[12796.] In Unterzeichnetem erschien:
Madonnen - Album
in
Photographieen nach Gemälden
der
berühmtesten Meister Italiens.

12 Blatt mit Titel in sehr eleg. Mappe.
Preis 3 fl 22½ Sgr.

Diese reizende Sammlung enthält die Blüthen der italienischen Kunst in meisterhaften Nachbildungen, deren Werth durch die geschmackvollste äussere Ausstattung gehoben wird, indem jede der Photographien auf besonderem Carton in eine zierliche Arabelken-Verzierung gefasst und mit genauer Bezeichnung des Bildes versehen ist. Jeden Kunstmfreund spricht das Album an, Jeder, welcher nicht ganz verschlossen für den Eindruck des Lieblichsten und Schönsten ist, was die ersten Maler aller Zeiten geleistet haben, findet unter diesen Blättern die anziehendsten Gegenstände. Aber auch für diejenigen Personen, welche auf dem Boden strenger Katholizität sich bewegen, ist das Album eine Gabe, deren Bedeutung durch die römischen Dogmen eine hohe religiöse wird. — *Die Abnehmer für dieses Werk bilden also einen sehr grossen Kreis, und jede, auch die kleinste Handlung ist im Stande, Absatz von demselben zu erzielen.* Die technische Ausführung ist dem heutigen Standpunkte vollkommen entsprechend.

Die einzelnen Blätter sind:
Correggio, la Madonna di Museo di Parma.
Vinci, Leonardo da, Maria mit dem Kinde.
— **Madonna sul lago**.

Tizian, Maria mit dem Kinde und Johannes.
Raphael, Sixtinische Madonna.

— **Madonna della Sedia**,
— **la vierge à la légende**,
— **Madonna della Tenda**,
— **la vierge au livre**,
— **la Madonna Colonna**.

Reni, Guido, Madonna in contemplazione.
Sassoferrato, Mater amabilis.

Das „Madonnen - Album“ kann ich nur gegen baar liefern, jedoch mit 33½ %, wobei ich auf 12 ein Freixemplar bewillige. Einzelne Blätter kosten 10 Sgr netto baar. Die schon eingegangenen sehr zahlreichen Bestellungen wurden der Reihenfolge nach erledigt, und geben den erfreulichsten Beweis, welche lebhafte Theilnahme dies Werk findet. Haben Sie die Güte, Ihre Verschreibung zu machen.

Achtungsvoll
Riegel's Verlag in Berlin.

[12797.] Soeben erschien:
Der Oldenburgische Volksbote
auf 1860.

23. Jahrg. 20 Bogen in 8. Geh. 1½ fl.

Dies beliebte und so überaus billige Volksbuch können wir nur für feste Rechnung liefern, bewilligen aber bei Abnahme von mindestens 25 Expl. gegen baare Zahlung 50 % Rab.

Oldenburg, im August 1859.
Schulze'sche Buchh.

Echtheitzwanzigster Jahrgang.

[12798.] **Neuigkeiten.**

Berichtet wurde:

Die Fortschritte
des

Steinkohlen-Bergbaues

in der neuesten Zeit

oder

der heutige Standpunkt der Aufsuchung,
Gewinnung und Förderung der minerali-
schen Brennstoffe.

Nebst

kurzer Entwicklung der neuesten quantita-
tiven Stein- und Braunkohlen-Production.

Dargestellt

von

Dr. Carl Friedr. Alex. Hartmann,
Berg- und Hütten-Ingenieur.

Mit 11 lithographirten Foliotafeln.

gr. 8. 22½ Bogen. Preis 2 fl 27½ Sgr.

Ich empfehle dies Werk Ihrer besonderen

Beachtung.

Bei den grossen und schnellen Fort-
schritten, welche gerade der Steinkohlen-
Bergbau in den letzten Jahren gemacht hat,
wird das Buch als ein wirklich zeitgemässes,
praktisch und wissenschaftlich wichtiges auf-
genommen werden. Sie dürfen dasselbe na-
mentlich auch den Besitzern des 1855
— 1856 erschienenen Ponson'schen
Handbuchs des Steinkohlen-Berg-
baues als Ergänzung, resp. Fortsetzung
überenden: es wird von denselben ge-
kauft werden.

Jahrbuch

für den

Berg- und Hüttenmann.

Eine

Uebersicht der Fortschritte des gesammten
Berg- und Hüttenwesens sammt seiner
Literatur.

Mit statistischen und Personalnachrichten,
Tabellen etc.

VIII. Bändchen

(umfassend: Mitte 1857 bis Mitte 1858).

Cartonnirt. Preis 20 Sgr.

Taschenbuch

für Forst- und Jagdmänner,
das

Wissenswürdigste aus dem Forst- und
Jagdwesen,
insbesondere aus der Preuss. Forst- und
Jagdgesetzgebung der letzten Jahre.

IX. Bändchen.

(Besonderer Abdruck aus dem Forst- und
Jagdkalender 1859.)

Cartonnirt. Preis 10 Sgr.

Ferner erschien in meinem Verlage soeben:

Grammaire sanscrite

par

Jules Oppert,

membre du conseil de la société asiatique, chargé du
cours de Sanscrit près la bibliothèque impériale.

Broschirt. 2 fl 7½ Sgr.

à Cond. kann ich dies Buch nur in we-
nigen Exemplaren versenden; ich habe von dem
Vorworte und Inhalte besondere Abdrücke
machen lassen, die auf Verlangen zu Dien-
sten stehen.

Berlin, 25. August 1859.

Julius Springer.

[12799.] In meinen Verlag ist übergegangen:

Der praktische Schmelzmeister

von

K. A. Weniger,

Hüttenmeister der Baron von Kleist'schen Eisenwerke
zu Neudorf ic.

Mit 57 lithographirten Tafeln.

Prag 1860. 1 fl 24 Sgr.

Da die Auflage dieses anerkannt guten
Buches nur noch klein, so versende ich ohne
Ausnahme nur auf Verlangen und in
mäßiger Anzahl.

Prag, den 1. Septbr. 1859.

H. Dominicus.

[12800.] In meinem Verlage ist soeben er-
schienen, wird aber nur auf Verlangen à
Cond. versandt:

Denkschrift, den privilegierten Gerichtsstand
der Standesherren im Königreich Bayern
in Straßfachen betreffend. Verfaßt von
Dr. Heinr. Alb. Zachariä. gr. 8. Geh.
Preis 15 Mgr oder 48 Kr. th.

Die Schrift, hervorgegangen aus
der Feder eines der ausgezeichneten Juristen,
dürfte bezüglich ihrer Tendenz für alle Staats-
rechts-Lehrer und Beamte von höchster Wichtig-
keit sein.

Nürnberg, 1. Septbr. 1859.

August Recknagel.

Flygare-Carlén's neuester Roman!

[12801.]

Mit der soeben erschienenen 3. Abth. des
2. Bandes meiner autorisierten Ausgabe von:

„Ein Handelshans in den Scheeren“.

Rüsten-Roman

von

Emilie Flygare-Carlén.

ist die neuste Arbeit der so beliebten schwedi-
schen Romanschriftstellerin abgeschlossen. Das
Werk umfasst 6 Abtheilungen (105 Bogen) und
kostet vollständig

Pr. Et. 5 fl 15 Mgr mit 33½ %;
außerdem gebe ich auf 6 — 1 Freixemplar,
selbst wenn diese nicht auf einmal, sondern
im Laufe eines Rechnungsjahres erst nach
und nach fest bezogen werden.

Da ich den Roman jetzt wiederum in allen
bedeutenden deutschen Zeitungen anzeigen werde,
so bitte ich die geehrten Herren Collegen, sich
mit vollständigen Exemplaren für's Lager zu
versehen und außerdem das Buch nochmals an
die Kunden zur Ansicht zu versenden. Räment-
lich bitte ich noch die österreichischen Hand-
lungen besonders um gef. thätige Verwendung
für diese vorzülliche Arbeit auf dem Felde des
Romans. Ein lohnendes Resultat wird bei der
allgemeinen Beliebtheit d'r Verfasserin sicher
nicht ausbleiben.

Stockholm u. Leipzig, im August 1859.

Ph. Maas.

238

[12802.] Am 26. August wurde versendet: **Architectonisches Album**, redigirt vom Architecten-Verein zu Berlin durch Stüler, Knoblauch, Strack. Heft XVIII. 2 $\frac{1}{2}$ ord.

Fleischinger u. Becker, systematische Darstellung der Bauconstructionen für den Unterricht an der Königlichen Bauakademie zu Berlin bearbeitet. Heft 2. 1 $\frac{1}{2}$ ord.

Manger, Königl. Professor u. Bauinspector, Bauconstructionslehre der Treppen in Eisen und Eisenblech, natürlichen und künstlichen Steinen in wissenschaftlichem Zusammenhange dargestellt. Mit 204 Holzschnitten. 8. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Ausgeführt ländliche Wohngebäude. 24 Tafeln mit Text. Gesamtausgabe der bis jetzt erschienenen 4 Hefte. 4 $\frac{1}{2}$ ord.

Nur solche Handlungen, deren Conto abgeschlossen werden konnte, sind berücksichtigt worden. Etwaigen Mehrbedarf bitte ich nur mässig zu verlangen.

Mit Hochachtung
Riegel's Verlag in Berlin.

[12803.] Heute versandten wir nachstehende, in unserem Verlage erschienene Kalender pro 1860 zu bestehenden Netto-Preisen:

Allgemeiner Volks-Kalender. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. Taschen-Kalender. In Cambrie mit Goldpressung gebunden. 10 Sgr.

Schreib- oder Termin-Kalender. Roh. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.

— In Cattun gebunden und mit Papier durchschossen. 12 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Porte-Monnaie-Kalender. 3 Sgr.

Wand-Kalender in 4. Auf buntem Papier. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

— Kleineres Format. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

— In Folio. Auf weißem Papier mit Zwischenräumen bei jedem Monat. 2 Sgr.

Große Comtoir-Kalender, in Placatformat. 1 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Kleine Comtoir-Kalender, in qu.-Folio. 1 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Miniatyr-Kalender. Auf weißem Glacepapier. 3 Sgr.

— do. Aufgezogen mit Goldrand. 3 $\frac{1}{2}$ Sgr.

— do. Zum Einlegen in Brieftaschen. 3 $\frac{1}{2}$ Sgr.

In fester Rechnung geben wir auf sämtliche Kalender 25/1, 50/2, 100/5 Freieremplare, und ersuchen diejenigen Handlungen, welche noch nicht verlangten, dies schleunigst zu thun.

Berlin, den 1. Septbr. 1859.

Trowitzsch & Sohn.

[12804.] Kürzlich erschien und wird von Unterzeichnetem, jedoch ohne Rabatt geliefert: **Ferdinand v. Schill** und die halbhundertjährige Gedächtnissfeier seines Todes am 31. Mai 1859 in Stralsund. Pr. baar 10 Sgr.

(Der Ertrag ist bestimmt zur Errichtung eines würdigen Denksteins auf dem Grabe Schill's.)

G. Hingst in Stralsund.

[12805.] Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, welche mir ihre feste Continuation angegeben und Ostermesse 1859 satzirt haben, versandt:

Rechtsfälze

aus

Erkenntnissen und Verordnungen der obersten Justiz- und Spruchbehörden des Königreichs Sachsen.

Herausgegeben

von

G. A. Ackermann,

Appellationsrath.

Neue Folge. Neunten Bandes drittes Heft. Geh. 20 Ngr. ord., 15 Ngr. netto.

Wurzen, Ende August 1859.

Verlags-Comptoir.

[12806.] Nur fest!

Beim Beginn des neuen Semesters der Gymnasien und Universitäten mache ich wiederholt darauf aufmerksam, daß

Gesenius, Hebraische Grammatik. 18. Aufl. (1857.) 27 Sgr. — 20 Sgr. netto.

— Hebraisches Lesebuch. 9. Aufl. (1858.) 20 Sgr. — 15 Sgr. netto.

(Auf 12 — 1 Freiemplar.)

nur fest geliefert werden. Von beiden Büchern erscheint vor Michaelis 1860 keine neue Ausgabe.

G. A. Seemann in Essen.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[12807.] In der zweiten Hälfte des Monats October a. c. erscheint der

Medicinal-Kalender

für den

preussischen Staat auf das Jahr 1860.

Mit den

Verfügungen und Personalien des

Civil- und Militair-Medicinal-Wesens, mitgetheilt

aus den Acten des Königl. Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten.

Zwei Theile

(erster Theil als Taschenbuch gebunden mit Bleifeder).

Preis: 1 $\frac{1}{2}$. Mit Papier durchschossen 1 $\frac{1}{2}$ 5 Sgr.

Bezugsbedingungen:

Fest und baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, à Cond. mit 25 %, fest auf 12, baar auf 8/1 Freiempl. Durchschossene Exemplare nur fest oder baar.

Ich bitte um gefällige Angabe Ihres Bedarfs, wobei ich noch bemerke, dass ich blosse à Cond.-Bestellungen, die nicht von fester oder Baarbestellung begleitet sind, nicht berücksichtigen kann.

Die Herren Verleger medicinalischer Werke erlaube ich mir auf das An-

zeige-Blatt zum Medicinal-Kalender auffmerksam zu machen und zu gefälliger Benutzung einzuladen. Nicht allein die grosse Auflage (5000 Expl.) und demnach weite Verbreitung, sondern namentlich der Umstand, dass der Kalender täglich in den Händen des Arztes ist und daher die Anzeigen wiederholt ins Auge fallen, machen eine Ankündigung im Medicinal-Kalender ganz besonders wirksam. Ich berechne die durchlaufende Nonpareille-Zeile oder Raum mit 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. Inserate müssen bis zum 25. Septbr. in meinen Händen sein, um noch Aufnahme zu finden.

Hochachtungsvoll ergebenst
Berlin, im Aug. 1859.

August Hirschwald.

[12808.] Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Grauvogl, Dr. von, die Grundgesetze der Physiologie, Pathologie und homöopathischen Therapie. gr. 8. ca. 25 Bogen.

Dieses Werk wird durch seine scharfen Angriffe auf die Trugschlüsse der physiologischen Schule, durch seine Logik und durch die Zurückführung der Heilkunde auf naturgesetzliche Prinzipien nicht allein von den Homöopathen gekauft werden, sondern auch besonders bei den Allopathen Aufsehen erregen.

Wir bitten, à Cond. zu verlangen.
Nürnberg, den 1. Septbr. 1859.

Friedr. Korn'sche Buchb.

[12809.] Bei **Wilhelm Engelmann** in Leipzig erscheint in 8—14 Tagen:

Das

Poschiavino-Thal.

Bilder aus der Natur und dem Volksleben.

Ein Beitrag zur Kenntnis der italienischen Schweiz.

Von

Georg Leonhardi,
ref. Pfarrer in Brusio.

Mit einer Ansicht der Curanstalt Alle Prese und einer Karte des Poschiavino-Thales.

8. Brosch. Preis 24 Ngr.

Das obige Werkchen schliesst sich an den „Piz Languard und die Bernina-Gruppe von E. Lechner“ genau an. Wie dieses die nördlich vom Bernina abfallenden Thäler behandelt, so ist in der Schrift von Leonhardi das nach Süden bis ins Veltlin mündende grosse Thal mit seinen Nebenthälern hier zum erstenmale beschrieben.

Handlungen, die sich Absatz versprechen, bitte ich zu verlangen.

Angebotene Bücher u. s. w.

[12810.] **O. May** in Chemnitz offerirt und erbittet Gebote:
1 Herzog, theol. Realencyclopädie. 1—97.
Brosch. — 1 Grimm, deutsches Wörterbuch.
Soweit erschienen.

[12811.] **Ferd. Schöningh** in Paderborn offerirt:
Bogt, P. J., Kirchen- und Cherecht der Katholiken und Evangelischen in den königl. preuß. Staaten. Für Justiz- und Regierungsbehörden, Geistliche ic. 2 Bde. Ver.-8. (4 φ 20 Sgr.) zu 1 φ baar.

[12812.] **Eduard Goetz** in Berlin offerirt:
Buch, Leop. v., Reise im hohen Norden. Mit Karten u. Kupfern. 2 Bde. Neu. à 1 $\frac{1}{3}$ φ . — Reinecke, Bearbeitung der gerichtl. Calculaturgeschäfte. 2. neueste Auflage. 1857. (1 $\frac{1}{2}$ φ) à 10 Sgr. — Bretschneider, deutsche Reformation der Kirche. 1855. (1 φ) à 5 Sgr.

Das Non plus ultra aller Billigkeit!

[12813.] Geschichte der preußischen Landwehr seit Entstehung derselben bis zur Gegenwart 1857, historisch dargestellt von G. Lange II., Lieutenant im 3. Bat. des 20. Landwehrregiments. 30 Bogen Ver.-8. mit vielen Tabellen auf dem besten Papier, schön gedruckt, in einem eleganten, mit kriegerischen Emblemen versehenen Umschlag broschirt und mit der angelegentlichen Empfehlung Sr. Königl. Hoheit des Prinzen-Regenten von Preußen versehen, welche jedem Exempl. vorgedruckt ist. Ladenpreis 1 φ 18 Ngr.

Dieses Buch enthält nicht nur alle bezüglich der Landwehr bestehenden Einrichtungen, Gesetze und Verfugungen, sondern das Buch bildet auch noch eine preußische Kriegsgeschichte von 1813 bis 1857.

Umstände veranlassen mich, dieses für jeden Preußen interessante und wichtige, für jeden Militär aber unentbehrliche, völlig neue Werk statt des bisherigen Nettopreises von 1 φ 6 Ngr.

für 7 $\frac{1}{2}$ Ngr baar zu offeriren
und diesen Preis bei Beziehung

von 12 Exemplaren auf 7 Ngr
25 " " 6 $\frac{1}{2}$ "
50 " " 6 "
75 " " 5 $\frac{1}{2}$ "

" 100 u. mehr Gr. " 5 "
noch zu ermäßigen, welcher letztere Preis den Maculaturwerth nur wenig übersteigt.

Für preußische Handlungen dürste die Gelegenheit zu einem so überaus vortheilhaftem Geschäft noch nie vorhanden gewesen sein und nie wiederkehren, da selbstverständlich diese Bezugsbedingungen nur für ganz kurze Zeit bestehen und nächstens wieder ausgehoben werden.

Da ich dieses Werk früher für 15 Ngr angekündigt hatte, und bei meinen Verlags- und Partieartikeln der erste Grundsatz besteht, daß Sortiments- und Antiquariatshandlungen durch Preisherabsetzungen keinen Nachteil erleiden dürfen, so bin ich erbötig, den Handlungen, welche früher dieses Werk von mir bezogen haben, so viel zu vergüten, als sie nach Maßgabe obiger Preise mehr bezahlt haben, und wollen dieselben mich benachrichtigen, ob sie diese Vergütung in Exemplaren oder gegen baar wünschen.

Eine Preiserhöhung findet aber jedenfalls in nächster Zeit statt.

Altona.

G. M. Heilbut.

[12814.] Die Palm'sche Verlagsbuchhandlung in Erlangen offerirt und sieht Geboten entgegen:

Eine beträchtliche Sammlung juristischer Dissertationen, Programme u. kl. Abhandlungen, bestehend in 115 Quart- u. 7 Octavbänden u. 3400 ungebundenen, nach Materien geordneten Piecen. (Aus dem Nachlaß des sel. Geh. Hofcath v. Glück, mit Handzeichnungen desselben und vieler berühmter Juristen.) Abbildungen berühmter u. besonders in der Arzneikunde verdienter Gelehrten, nebst ihren vornehmsten Lebensumständen. 18 Hefte mit 180 Porträts. Augsburg.

Esper's in- u. ausländische Schmetterlinge. Epit. Cart. (Ein von einem Naturforscher sorgsam nachcolor. Erpl.)

Biblia Hebraica, secundum editionem Belgicam Eversardi v. d. Hooght cum versione Latina Sebastiani Schmidii. (In 4.) Lipsiae 1740.

Lundius, J., die alten jüdischen Heilthümer, Gottesdienste und Gewohnheiten für die Augen gestellt in einer ausführlichen Beschreibung des ganzen Levitischen Priestertums. Folio Hamburg 1701, G. Liebernickel.

Luther, Dr. Martin, die heilige Schrift, sammt Propheten, Apokryphen u. Neuem Testamente. (Mit gemalten Initialen u. Bildern.) 2 Bde. (Folio.) Wittenberg 1534, gedruckt durch Hans Lufft.

[12815.] **Arno Schindler** in Pößneck offerirt:

1 Illustrierte Zeitung 1857 u. 1858. Cart. 1 Modenzeitung, allgem., 1857 u. 1858. Mit Doppelkpt. Cart.

1 Ausland 1856,

1 Illust. Familienjournal. 2—8. Bd. In 14 Bde. geb.

1 Illust. Welt 1858.

1 Knapp, Lehrbuch der chem. Technologie. 2 Bde.

1 Müller, kosm. Physik. M. Atlas.

3 Daniel, Lehrbuch d. Geographie. 7. Aufl. 7 — do. 9. Aufl.

4 Bände gute amerikanische Romane von James Paulding für nur 8 Ngr.

[12816.] Um damit völlig zu räumen, erlaße ich folgende 2 Romane von James Paulding einzeln für 5 Ngr, zusammen für nur 8 Ngr netto baar:

Wohlauf nach Westen!

2 Bde.

Des Holländers Heer.

2 Bde.

7/6 Exempl. für 1 φ 20 Ngr netto baar.
Bockenheim. J. B. Levy.

[12817.] **Paul Halm** in Würzburg offerirt neu in Hesten:

2 Meyer's Universum. 1—17. Bd. — 2 Gasanova. 18 Bde. — 1 Behse, deutsche Höfe. 44 Bde. (Ausschl. Sachsen.) — Meyer's großes Convers.-Lexikon. 52 Bde.

[12818.] Die Stahel'sche Buch- u. Kunsth. in Würzburg offerirt in größerer Anzahl Exempl. und bittet um Gebote:

Hoffmann, Übungstücke zum Uebersetzen ins Lateinische für mittlere Classen latein. Schulen. Nürnberg 1854.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[12819.] **L. v. Bangerow** in Bremerhaven sucht und bittet um Offereten:

Ainsworth, Geheimnisse von London. —

Biffing, Minona. — Biffing, Iwan. —

Ľubojsky, 1830. 5 Bde. — Pichler, Schwei-

den in Prag. 3 Bde. — Rellstab, Algier und

Paris. 3 Bde. — Sue, Plick und Plock. 3

Bde. — Gerstäcker, Streif- und Jagdzüge. —

Roderich, St. Helena. 1. Bd. apart. —

Meerfels, Paris und St. Petersburg. —

Sue, Martin d. Kindling. 4. Ausg. 8. 1847.

Bd. 1. apart. — Scharffenberg, Launen und

Spiele. — Lewald, Rothe Erde. — Marryat,

Monsieur Violet. — James, Heinrich v. Guise. (1840, Kollmann.) 2. Bd. apart. —

Lennep, der Pflegesohn. 3 Bde. — Chamier,

Ben Grace. 3 Bde. — Stolle, Elba u. Waterloo. 3 Bde. — Schücking, Bauernfürst.

2 Bde. — Marryat, Königs-Eigen. — Rock,

Blumenmädchen von Paris. 4 Bde. — Rock,

Pfuhl v. Auteuil. 10 Bde. — Bulwer, Leila.

— Mügge, Weihnachtsabend.

[12820.] **E. A. Seemann** in Essen sucht:

1 Dumas, Werke, übers. v. Spindler. —

1 Zahn, Reisehandbuch. Alte A. — 1 Ill.

Zeitung 1859. II. Quartal u. ff.

[12821.] Die Plahn'sche Buchhdg. (Henri Sauvage) in Berlin sucht:

1 Heine, vermischt. Schriften. 1. Bd.

[12822.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M. sucht in mehreren Exemplaren:

Genz, Schriften, herausg. v. Schlesier. 1. u.

2. Bd.

Börne's gesammelte Schriften. Stuttg.

1. Bd.

Archiv f. alt. deutsche Geschichtskunde, von Dümge ic. 1. Bd.

[12823.] Die Adolph Emmerling'sche Univ.-Buchb. (G. Weiß) in Heidelberg sucht:

1 Tanquerel des Planches, die Bleikant-
heiten, übers. v. Frankenberg.

[12824.] **J. Oberdorfer** in München sucht:

1 Ennemoser, der Geist des Menschen in d.

Natur. Stuttg. 1849.

[12825.] **G. Hestermann** in Altona sucht:
1 Westermann's Monatshefte. Bd. 6. u. ff.;
— 1 do. Bd. 3. apart; — 1 do. pro 1859.
— 1 Kurb., Gesch. des Alten Bundes. — 1
Bonin's Porträt. — 1 Lesefrüchte 1859. —
1 Lessing's Werke in einem Bande.

[12826.] **O. May** in Chemnitz sucht:
1 Marmol, Historia del rebelion y castigo de
los Moriscos del reyno de Granada. 2. Aufl.
Madrid 1797.

[12827.] **Géon Saunier** in Danzig sucht
billig:
1 Striethorst, Archiv f. Rechtsfälle. Band
I—VIII. u. XIII—XXIV.
1 Genlis, die Kinderinsel, französisch und
deutsch. Mit Illustrationen.
1 Schiller's Briefwechsel mit Goethe in den
Jahren 1794 bis 1805.

[12828.] **H. R. Sauerländer's** Sort.-
Buchb. in Karau sucht unter vorheriger Preis-
angabe:
1 Ahlfeld, St. Jacobsfest. — Liebe und
Trennung. — Marie Müller. — St. Hu-
bert. — Briefe a. einer Reise d. Deutsch-
land. — Tagebuch a. einer Reise durch
Bayern.
1 Ewald, Schlacht am Kapellenberge.
1 Fröhlich, G. J., d. Alte v. Berge. — Die
Blutbrüder. — Blutgericht. — Ritter
Rinfried. — Seeräuber im atlant. Ocean.
— Das blut. Herz. — Der Hunoldswald.
1 Compestre, Schicksale, deutsch v. Kruse.
1 Lindau, W., Gräfin v. Beichlingen. —
Edmund's Prüfungen. — Engerand de
Balco. — Erminia. — Die weiße Frau.
— D. Gefangen. — Herbstblüthen.
— Blüthenblätter. — Leonore. — Maiblu-
men. — Pilgerinnen. — Versöhnerin.
— Der graue Ritter. — Wundergürtel.
— Romant. Geschichten.
1 Satori, J., die Charade. — Diana. —
Seraphine. — Ubaldo. — Valérie.
1 Schaden, Bielgeprüfte. — Doppelgänger.
— Jäkele u. Jakobine. — Don Miguel.
— Skizzen in d. Manier d. sel. Meissner.
— Neue Skizzen in der Manier d. sel.
Meissner. — Mozart's Tod.
1 Wachsmann, C., Erzählungen u. Novel-
len. Neue Folge. 1—3. Bd.
1 Voß, J., die ungleichen Brüder. — Dienst-
jubelfest. — Grab d. Mutter. — Her-
mione. — Liancourt. — Moden. — Nino.
— Nonnenräuber. — Robinson. — Lust-
spiele. 9 Bde. — Neuere Lustspiele. 7 Bde.
1 Nagler, Künstlerlexikon. Complet.

[12829.] **Riegel's** Buch- und Kunsth. (C.
Beelitz) in Berlin sucht:
1 Zeitschrift f. Bauwesen, v. Erbkam. Jahrg.
1851, 1852, 1854, 1855 u. 1857.
Auch billige Offerten sämtlicher Jahr-
gänge sind angenehm.

[12830.] **Ernst Wöhr** in Heidelberg sucht:
1 Pir-goff, Anstome topographica. Lieg. I
— 8. mit Text. Compl.
1 Pratobevera, Materialien für Rechtspflege
und Gesetzeskunde in Österreich. 1. 6. 7.
8. Band apart.

[12831.] **Die Heinrichshofen'sche** Buchhand-
lung in Magdeburg sucht:
1 Haller's, A. v., Briefe über die Wahr-
heiten der Offenbarung.

[12832.] **Samson & Wallin** in Stockholm
suchen und seien Offerten entgegen:
1 Reisig, de constructione antistrophica car-
minum meliorum Aristophan. syntagma
crit. Jenae 1818.
1 Aristophanes, ed. Thiersch. Tom. I. VI. 1.
1 Meier, de Aristophanis ranis. Commentat.
1—3. Halae 1836—1852.
1 Müller, Joh., Proben einer neuen Ueber-
setzung des Aristophanes. (Frösche. Vers
746—1130.) Progr. Naumburg 1838.
1 Seemann, de ranarum Aristophaneae fabu-
lae consilio. Neisse 1846.
1 Stallbaum, de persona Bacchi in Aristophan-
is ranis. Lpzg. 1839.
1 — de Euripidis persona in Aristophanis
ranis. Progr. d. Thomasschule. Leipzig
1843.
1 Aristophanes, ed. Dindorf. I—IV. 3. 8.
Oxonii 1835—1839.
1 Concord. libri symbol. ecclesiae evangel.
Lpzg. 1854.
1 Luce, Wahrheit und Muthmaßung. Bei-
träge z. Geschichte d. Insel Oesel. Pernau
1826.
1 Levezow, üb. einige im Großerzgth. Posen
gefundene uralte griech. Münzen. Berlin
1834.

[12833.] **Bertram** in Sondershausen sucht:
3 Dumas, Napoléon Bonaparte. Drame.
1 Handbuch f. Landwirths., von J. v. R.
1 Tromlitz, sammtl. Schriften.
1 Schilling's, G., sammtl. Schriften.
1 Thüringen u. d. Harz. 6. Band.

[12834.] **Moritz Nath** in Pesth sucht und
bittet um Offerten mit Preisangabe:
1 Panoplia (Alexii Moglorosi) Christiani,
verae lidei hostibus opposita. 8. Franek.
1643.

[12835.] **G. Zimmermann** in Glogau sucht
antiquarisch:
1 Dictionnaire de l'Académie française. Cplt.

[12836.] **G. Heege** in Schweidnitz sucht billig
unter vorheriger Preisangabe:
1 Arndt, Joh., Passionspredigten.

[12837.] **G. M. Heilbutt** in Altona sucht
in neuen oder ganz sauberen Exemplaren:
1 Die Leute a. d. Amtsstube.
1 Armand, An d. Indianergrenze.
1 — Bis in d. Wildnis.
1 Lobedanz, ein neuer Glaube.
1 Schlichtkrull, d. Agitator v. Island.
1 Lewald, Fanny, neue Romane.
1 Retcliffe, Sebastopol.
1 Hesekiel, Vor Jena.
1 Mügge, d. Majoratsherr.
1 Keller, Majoratscher.
1 Mayhew, Gepflastert mit Gold.
1 Becker, Erz. a. d. alten Welt. 1. Bd.
1 Roquette, Heint. Falk.
1 — Erzählungen.
1 Stein, Haus d. Hofräthin.
1 Großmann, Freud und Leid.
1 Horn, Auf d. Schloß.
1 Kavanagh, Grace Lee.
1 Belani, d. Haus Braganza. 1. Abth. 1. Bd.
1 Heyse, Thekla.
1 Rosen, Werner Thormann.
1 Steffens, James II.
1 Die Ritter d. Industrie.
1 Ring, neue Stadtgeschichten.
1 Hamb. Lesefrüchte 1858. Bd. 2 3. 4.
1 — do. 1859.
1 Polko, Sabbathfeier.
1 Monselet, Freimaurerei d. Frauen.
1 Görner, Bühnenspiele. Bd. 1. 3.
1 Feldmann, Lustsp. Bd. 1—6. 8.
1 Horn, W. O. v., ges. Erz. Bd. 5—13.
1 Laube, dram. Werke. 3. Bd.
1 Penseroso, Schwestern. — Neffe und
Oheim. — Gräfin Löwenstiel.
1 Carlén, Reichsverweser.
1 Staehr, Weimar u. Jena.
1 Nathusius, arme Fräulein. — Alte Jungfer.
1 Friedrich, d. Orthodoxen.
1 Bulwer, Herbert Milton.
1 Polko, Frauenleben.
1 Bachmann, d. Fürst „Mein Liebchen“.
1 Alexis, W., d. Hosen. 2. Abth.
1 Mundt, Paris u. L. Napoleon.
1 Wachenhusen, Rom u. Sahara.
1 Eritis sicut Deus.
1 Wachenhusen, Armand.
1 — d. neue Polykates.
1 Riehl, Familie. — Bürgerl. Gesellsch. —
Land u. Leute.

[12838.] **Emil Baensch**, königl. Hofbuchh.
in Magdeburg sucht gut erhalten und womög-
lich broschirt:
Halfern, der Letzte der Seminolen. — Bern-
hardy, Gesch. der griech. Literatur. I. Bd.

[12839.] **J. Kornacker** in Hildesheim sucht:
3 Weher u. W., Kirchenlexikon. Geb. od. geh.

[12840.] **G. J. Schmidt & Co.** in Hameln
suchen billig und bitten um Offerten:
1 Hinrichs' Bücherverzeichniß 1797—1834
incl.

- [12841.] **J. O. Stintenis** in Wien sucht:
1 Illustrierte Zeitung 1859. Nr. 818. apart.
(Fehlt beim Verleger.)
- [12842.] **Löser Wolf** in Dresden sucht:
1 Salvador, Gesch. d. Mosaischen Institutionen u. d. jüd. Volks. 3 Bde. Hamburg 1836.
1 Wochenblatt für merkw. Rechtsfälle. Jahrg. 1841—1844.
1 Zeitschrift für Rechtspflege u. Verwaltung. Neue Folge. Band 11—16.
- [12843.] **Mud. Lechner's** Univ.-Buchh. in Wien sucht billigst, wenn auch benutzt, doch gut erhalten, und bittet um schleunige Öfferten: Aus Schleiermacher's Leben. In Briefen. 2 Bde. — Galen, Baron Brandau u. seine Junker. — Gerstäcker, Pfarre u. Schule. — Prescott, Geschichte Philipp's II. — Mühlbach, histor. Bilder; Charakterbilder. — Mutter, Grisette des Quartier Latin. — Meissner, die Pfarre v. Grafentried. — Alexis, Ruhe ist die erste Bürgerpflicht; Der Wärwolf. — Belani, russische Hofgeschichten. — Dumas, Conscience; Amaury. — Gótvós, die Karthäuser. — Giseke, Pfarr-Möschen; Kleine Welt u. große Welt; Moderne Titanen. — Féval, der Sansculotte. — Herloßsohn, Fahrten des Gaudelius Enzian. — Kavanagh, Grace Lee; Adele. — Lubojagky, Erzählungen. 7 Bde.; Neue Erzählungen. 7 Bde. — Smith, Marquise von Brinvilliers. — König, Aus dem Leben. — Langbein, Talisman gegen die Langeweile; Schwänke; Der Sonderling; Der Keller der Wahrheit. — Langer, Ant., Acht Tage im Polizeihause. — Warren, Zehn Tausend Pfund Renten.
- [12844.] **Schäfer & Horadi** in Philadelphia suchen:
2 Stock, Clavis in V. T. et N. T.
2 Walch, Einleitung in die religiösen Streitigkeiten in und außer der luth. Kirche.
4 Stock, homilet. Lexikon.
2 Weimarische Bibeln.
- [12845.] **Michelsen's** Buchh. (R. Mierisch) in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Meyer's Convers.-Lexikon. Complet.
- [12846.] **Leon Saunier** in Stettin sucht billig:
1 Kavanagh, Adele. Aus dem Englischen v. Kreßschmar. 8 Thle. Grimma.
- [12847.] Die **M. Engfeld'sche** Buchhdg. in Köln sucht gut erhalten und bittet um Preisangabe:
1 Stratonis aliorumque veterum poetarum Graecorum epigrammata, ed. C. A. Klotz. 8. Altenburg 1764, Richter.
1 Meleagri reliquiae. Lectionis varietatem, versionem metricam et comment. perpet. adj. J. C. Manso. 8. Jena 1789, Cröker.
- [12848.] **Franzen & Grossé** in Stendal suchen und schenken auf's schleunigste Öfferten entgegen:
1 Heyne, Lobeschrift auf Joh. Joach. Winckelmann. Leipzig 1778, Wengand.
1 Borbeck, pädagogisches Museum. 5. Bd. Enthält einen Aufsatz von Friedr. Ad. Walther: Winckelmann's Leben u. Charakter. Leipzig 1780, Schneider.
1 Zeitung für die elegante Welt 1806. Mit folgendem Aufsatz: Skizze des Lebens Joh. Joach. Winckelmann's, von seinem Jugendfreunde Dr. Uder zu Stendal.
1 v. Rosetti, Joh. Joach. Winckelmann's letzte Lebenswoche, ein Beitrag zu dessen Biographie. Mit Vorwort von R. A. Böttiger. Dresden 1818, Walther.
1 Gutlitt, zwei Nachträge zur Biographie u. literarischen Notiz über Joh. Joachim Winckelmann. Hamburg 1820. 1821.
1 Winckelmann's Briefe von 1747—1766. Herausgeg. von Fr. Förster. 3 Bde. Berlin 1824. 1825.
1 — Briefe an seine Freunde, mit literarischen Anmerkungen herausgeg. von Karl Wilh. Daßdorf. 2 Bde. Dresden 1777—1780, Walther.
1 — Briefe an einen Freund in Liefland (an Herrn v. Berg). Mit einem Anhang: Anmerkn. über die Alterthümer in Rom (v. Gruner). Coburg 1784, Niemann.
1 — Briefe an seine Freunde in d. Schweiz (herausgeg. von Professor Usteri). Zürich 1778, Drell.
1 — Briefe an einen seiner vertrauten Freunde (Muzel Stosch) in den Jahren 1756—1768, nebst einem Anhang Briefe an verschiedene andere Personen, herausgeg. von Biester. 2 Thle. Berlin 1781, Nicolai.
1 Paalzow, Joh. Gottfr., kurzgefasste Lebensgeschichte u. Charakter des Herrn Präsidenten u. Abt Winckelmann in Rom. 1764.
- [12849.] **Eduard Levysohn** in Marienwerder sucht billig:
1 Entscheidungen des Obertribunals. 1. 2. Bd.
- [12850.] **H. Hagerup** in Kopenhagen sucht billig:
Lafontaine, Sagen aus d. Alterthume. 2 Bde.
- [12851.] **Alyphons Dürr** in Leipzig sucht und bittet um Öfferten:
1 Goldammer, Archiv für preuß. Strafrecht. Soweit erschienen.
- [12852.] **Carl Valentin** in Fünfkirchen sucht billig unter vorheriger Preismeldung:
1 Pfennig-Magazin. Sämttl. Jahrgänge.
- [12853.] **E. F. Steinacker** in Leipzig sucht:
1 Börne, Schriften. 17. Bd. (Kori.)
1 Dittmar, Geschichte d. Welt. 2. Abdr. I. II. Bd. Brosch.
- [12854.] **G. Ernesti** in Chemnitz sucht:
1 Goethe's sämmtliche Werke.
1 Die Dresdener Gallerie. (Leipzig, G. Payne.)
- [12855.] Die **M. Rosenthal'sche** Buchh. (Julius Berger) in Hirschberg sucht in gut erhaltenen Exemplaren:
1 Schenkel, Schmetterlingssampler.
1 Hauff's Märchen. Mit 6 Radirungen von Sonderland. Stuttgart 1842.
1 Museum der Natur, hrsg. von S. Schilling u. E. J. Schilling. Jahrg. 1833. 1834. Breslau.
1 Der Jugendfreund, hrsg. v. S. Schilling, 1841. Breslau.
1 Nellstab, 1812.
1 Hoffmann v. Fallersleben, unpolitische Lieder.
1 Herzblättchen. Ein Roman v. d. Verf. von „Der Erbe v. Redclyffe“. 4 Bde.
- [12856.] **J. A. Stein** in Nürnberg sucht billig:
1 Gluge, Influenza.
1 Stichling, Freimaurerei.
1 Neuer Pitaval. Einzelne Bde.
1 Wigand, Behmgericht Westphalens.
1 Rabbi Jeschua's Geschichte. IV. Bd. 1. Hft. apart.
1 Krause, Symbolik u. Urbild d. Menschheit.
- [12857.] Die **Herold'sche** Buchh. in Hamburg sucht und sieht Öfferten entgegen:
1 Steinhausen, de Thueydidia ratione theologica et philosophica. (Münster, Cazin.)
- [12858.] **G. L. Fritzsche** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Forcellini, Lexicon. 4 Vol.
1 Archiv f. civil. Praxis. Bd. 40. 41.
1 Wochenbl. f. Rechtsfälle 1842. 1843. 1844.
1 Sabbathbl. 1843. 1. Sem.
1 Schindler, v. d. blutigen Operationen.
1 Bibel, übers. v. de Wette.
1 Leo, Universalgeschichte. 2. Aufl.
1 Dukes, jüd. Erzählungsliteratur.
- [12859.] **G. Senf** in Leipzig sucht:
1 Löffius u. Cramer, Gebetbuch.
1 Franque, Körperbau der Haustiere und Heilung. 2. Aufl.
- [12860.] **G. L. Zimmermann** in Libau sucht:
1 Heeren, historische Werke. Bd. 8. 9. (Geschichte des europ. Staatsystems. 2 Bde.)
- [12861.] **J. Noteboom** in Emden sucht und bittet um Preisangabe:
2 Sallet, Laienevangelium.
- [12862.] Die **H. W. Münter'sche** Buchh. (D. Vogt) in Triest sucht franco Wien zum billigsten Baarpreise:
1 Volksbibliothek dtscr. Klassiker. (Cotta.) Epit. (Auch ohne Schiller u. Goethe.)

[12863.] Die Rein'sche Buchh. in Leipzig sucht:
1 Magazin f. Thierheilkunde 1858. 3. 4.

[12864.] Die O. Bertram'sche Buchh. (G. H. Wigand) in Gassel sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
1 v. Clausewitz, hinterlassene Werke über Krieg u. Kriegsführung. Berlin, Dümmler. 5. u. 6. Bd.
1 Herder's Werke. T.-A. Stuttg. Bd. 1—6. 26. u. 35—40.

[12865.] Ludwig Bamberg in Greifswald sucht billig:
1 Settegast, landw. Jahrbuch. Jahrg. 1853.
— 1 Erdmann, Journal f. Chemie. I—IV.
— 1 Bachariá, 40 Bücher. III. (1820.) —
1 Bemerkungen der phys.-ök. Gesellschaft v. J. 1776. VIII. — 1 Amtl. Bericht d. Versammlg. d. Landw. zu Brünn i. J. 1840.
— 1 Landw. Hefte f. Schleswig-Holstein. 1832.— 1 Verhandl. d. Gartenbau-Bereins. Lfg. 2. 3. 43. — 1 Langbein, sammel. Werke. Compl. — 1 Lüden, allg. Gesch. I. Jena 1824.
— 1 Bernhardi, Thüring. Gartenzeitung 1842.— 1 Amtl. Ber. üb. d. Verhandlungen der Land- und Forstwirthe zu Hannover 1852.

[12866.] Tendler & Co. in Wien suchen:
1 Dante, göttl. Komödie. v. Philalethes.

[12867.] Paul Halm in Würzburg sucht:
1 Niemeyer, Erziehungslehre. 9. Aufl.

[12868.] H. Jungklaus in Gassel sucht:
1 Hartig, Lehrbuch f. Jäger.
1 Sue, Geheimnisse von Paris. (Potsdam, Stuhr.) 1. u. 4. Bd.

[12869.] Joh. Palm's Hofbuchh. in München sucht:
1 Dettinger, F. Ch., Schriften. Früher: Reutlingen, Rupp & Baur; jetzt Stuttg., J. F. Steinkopf. 2. Abth. I. Bd. 3. Lfg. bis Ende des Bandes.

[12870.] Kirchhoff & Wigand in Leipzig suchen:
1 Precht, techn. Encycl. Compl. Gut gehalten.

[12871.] Die Ph. Krüll'sche Univ.-Buchh. in Landshut sucht billig:
1 Einsiedler-Kalender f. 1847.
1 Lionello's hinterlassene Schriften.
1 Jerrer u. Schoppe, Gefahren des Meeres.

[12872.] F. A. Credner, k. k. Hof-Buchh. und Kunstd. in Prag sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Lettres de St. François de Sales. Paris.

[12873.] H. Aland's Buchh. (E. Morgenstern) in Breslau sucht:
1 Schartler, neueste Diagnose u. Therapie der Cholera-morbus. Brünn 1838, Gaßl.

[12874.] G. Noeder in Briesen sucht antiquarisch billig:
Aleris, Isengrimm. — Auerbach's Schriften.
— Bremer, Hertha. — Bulwer, Was wird er damit machen? — Clausberg, Faden. — Clausberg, Kampf bringt Frieden. — Carlén, ein Jahr. — Carlén, Handelshaus. — Dumas, Policeman. — Dumas, Genossen Jesu's. — Dumas, Capitain Richard. — Dumas, Black. — Dumas, Himmel u. Hölle. — Dumas, Isabelle von Bayern. — Dumas, Ludvig XVI. u. d. Revolution. — Dumas, Männer im Schlafrock. 4 Abthl. — Dumas, Reisebilder aus Marocco. — Dumas, Zwillingsschwestern. — Dumas, Salvator. (St., Frankh.) 3. u. ff. Bd. — Dnevov Terrasse. — Gerstäcker, Gold. — Gerstäcker, Tahiti. — Gerstäcker, Reise um d. Welt. — Koch, P. de, Ambroisine. — Koch, Felicie. — Koch, Liebhaber d. W. — Koch, Millionär. — Maahliebenkranz. — Müller, Klosterhof. — Hesekiel, alte Stadt. — Hesekiel, ein nachgeborener Prinz. — Herzblättchen. — Hackländer, Soldatengesch. 1. 3. 4. — Hackländer, Stillfried. — Hackländer's Schriften. Ept. — Henze, neue Novellen. — Sturm u. Compas. — Sue, Duplessis. (St., Frankh.) II—IV. — Sue, Jouvroy. — Sue, Gilbert u. Gilberte. — Sue, Teufel als Arzt. (St., Frankh.) 9. u. ff.

Auch sind mit Offerten von andern neuen Romanen willkommen.

[12875.] Die Schulze'sche Buchh. in Gelle sucht billig und sieht Offerten entgegen:
1 Seuffert, Pandektenbuch. 3. Aufl.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[12876.] Durch baldgef. Remission aller überflüssig lagernden Exemplare von:
Wittgenstein, Prinz Emil von, Cavallerie-Skizzen.

würden Sie mich zu großem Danke verbinden,
da ich nicht mehr ein Exempl. auf Lager habe.
Darmstadt, d. 22. August 1859.

Eduard Zernin.

[12877.] Zurück erbitten wir uns ebenso freundlich als dringend alle nicht abgesetzten Exemplare der Politischen Todtenschau.

soweit dieselben nicht fest bezogen sind. Nach dem 1. October können wir kein Exemplar mehr zurücknehmen.

Hamburg, den 31. August 1859.

F. H. Nestler & Welle.

[12878.] Wir erbitten uns Bichte's Reden an die deutsche Nation, um gehend zurück, wo dasselbe ohne Aussicht auf Absatz lagert; unser Vorrath ist ganz erschöpft.

Tübingen, im August 1859.

H. Laupp'sche Buchh.

(Laupp & Siebold.)

[12879.] Zurück erbitten uns die ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Preußen, der Bund und der Frieden.
Hannover, im August 1859.

Schmoll & v. Sebold.

[12880.] Zurück erbitte sofort:
Die ganze Schweiz für fünfzehn Silbergroschen (2 francs). Grau cart.
Theobald Grieben in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[12881.] Tüchtige, gut empfohlene Gehilfen finden durch mich sofort vortheilhaftesten Platzments. Näheres auf frankirte Zuschriften.
Wien, den 23. August 1859.

W. Andriessen,
per Utr. G. Gerold's Sohn Verlagsbuchh.

Gesuchte Stellen.

[12882.] Ein bestens empfohlener junger Mann, 21 Jahre alt, der soeben seine 4jährige Lehrzeit in einem norddeutschen Sortimentsgeschäft beendet hat, sucht zum 1. October ein anderes Engagement. In der franz., engl. und dänischen Sprache ist er der Conversation mächtig und den alten Sprachen sowie den Musikalien nicht fremd. Gefällige Offerten unter G. F. F. nimmt Herr Rud. Hartmann in Leipzig franco entgegen.

[12883.] Man sucht eine Stelle in einer norddeutschen Sortimentsbuchhandlung, welche der Besitzer nach einiger Zeit abzutreten geneigt wäre und die dem Erwerber eine sichere, wenn auch bescheidene Existenz böte. Auf Salär wird für solchen Fall wenig reflectirt. Adressen mit Chiffre W. T. besorgt die Exped. d. Bl.

[12884.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit Michaelis d. J. beendet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe.

Gef. Offerten werden unter Chiffre F. # 18. in der Exped. d. Bl. erbeten.

[12885.] Ein junger Mann, seit 1841 im Buchhandel, mit einer Gymnasialschulbildung bis zur Reife von Prima, sucht, gestützt auf seine sehr guten Zeugnisse, sogleich oder später eine Stelle als Gehilfe. Gef. Offerten sind an Herrn Herm. Frischke in Leipzig zu richten, welcher Auskunft erteilt.

[12886.] Ein gut empfohlener junger Mann, welcher seine Lehre in einer größern Sortiments- und Verlagsbuchhandl. der Schweiz bestanden, zur Zeit in einem süddeutschen Sortimentsgeschäft als Gehilfe thätig, der französischen Sprache mächtig, an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu baldigem Antritt eine Stelle.

Gef. Offerten sub H. M. # 10. wird Herr G. F. Steinacker in Leipzig gütigst weiterbefriedern.

[12887.] Ein im kräftigsten Mannesalter stehender Buchhändler, der seit 18 Jahren seinem Berufe mit Lust und Liebe zugethan ist und während 5½ Jahren in einer Mittelstadt Preußens selbstständig ein Sortimentsgeschäft lebhaft betrieben hat, ist durch Mißgeschick und trübe Verhältnisse genötigt, sein Geschäft aufzugeben. Derselbe sucht auf diesem Wege eine Stelle als Geschäftsführer in einem lebhaften Sortimentsgeschäft Preußens oder Sachsen, auch wäre derselbe nicht abgeneigt, sich an einem solchen mit einer nicht allzu hohen Einlage als Compagnon zu betheiligen.

Ueber seine früheren Conditionen stehen ihm die günstigsten Zeugnisse zu Gebote und kann er ebenfalls von seiner Ortsbehörde aufs beste empfohlen werden.

Die Herren Principale, denen mit dieser Offerte gedient sein sollte, werden gebeten, ihre Bedingungen dem Suchenden, der sofort antreten kann, unter Chiffre W. R. # 30. durch die Exped. d. Bl. gef. zugehen zu lassen.

[12888.] Ein junger Mensch, seit mehreren Jahren im Buchhandel beschäftigt, sucht sofort oder zum 1. October d. J. eine Stelle, am liebsten in einem Verlagsgeschäft. Adressen unter der Chiffre D. N. # 5. wolle man gefälligst in der Exped. d. Bl. niederlegen.

[12889.] Ein durch beste Zeugnisse empfohlener und für Preussen concessionirter Buchhändler (von 36 Jahren, seit 21 Jahren dem Buchhandel angehörend) sucht eine Stellung als Geschäftsführer, oder zur Begründung und Führung eines Filialgeschäfts. Der Antritt kann bald erfolgen. Gef. Adressen sub K. K. # 12. befördert die lobl. Exped. d. Bl.

[12890.] Für einen jungen Mann aus angesehener Familie, welcher zur Zeit als Volontär in unserem Zeitungs- und Verlagsgeschäft arbeitet, suchen wir in einem soliden Geschäft eine zweite Gehilfenstelle, sei es im Sortiment oder Verlag; es würde auch auf einen überseesischen Platz reflectirt werden. Derselbe besuchte die Handelschule, besitzt Kenntniß der französischen und englischen Sprache, und kann als ebenso thätiger Arbeiter, wie als durchaus solider Mann empfohlen werden. Auf gefällige Anfragen theilen wir gern alles Nähere mit.

Dresden.

H. Klemm's Verlag.

Bermischte Anzeigen.

[12891.] Soeben erschien und wurde versandt:
Catalog des Antiquariums

von

W. Setzer in Bremen.

Nr. 1. Medicin, Chemie und Pharmacie.
Mehrbedarf bitte zu verlangen.
Bremen, im September 1859.

W. Setzer.

Bibliothek-Offerte.

[12892.] Eine kleine, elegante Lesebibliothek, welche aus 209 Bänden besteht, Rück und Eck in Leinwand mit Titel in Golddruck, und im Ladenpreise ca. 260 fl. gekostet hat, wird zum Verkaufe angeboten und wollen ges. Offerten eingesandt werden an die Heinr. Schrag'sche Buch- und Kunsthndl. in Nürnberg.

[12893.] G. H. Neclam sen. in Leipzig bietet Autographen-Sammlern 20—30 inhaltsreiche Briefe vom General Dufour, von R. V. Bonstetten, Jér. Gottschalk, Merle d'Aubigné ic., item ein höchst treues Facsimile von J. J. Rousseau zum Kaufe an. Geschriebene Verzeichnisse stehen zu Diensten.

Gefälliger Beachtung empfohlen.

[12894.] Vorkommende Reklamationen veranlassen mich, nochmals bekannt zu machen, daß Herr G. Gebhardi seine Firma von hier nach Görlitz, laut Börsenbl. 1858 Nr. 90. sub 10137., verlegt hat, und daß ich laut der betreffenden Anzeige weder juristisch noch moralisch verpflichtet bin, Rechnungsdifferenzen ic., welche Herrn G. Gebhardi's Buchh. in Suhl betreffen, zu ordnen.

Die Rechnung derjenigen Herren Verleger, welche mir freundlichst Credit geben, habe ich zur O.-M. pünktlich ausgeglichen, und ersetze ich diejenigen verehlichen Handlungen, mit denen in Rechnung zu stehen ich noch nicht das Vergangene habe, mir ebenfalls gütigst Konto zu eröffnen, gleichfalls stets pünktliche Zahlung zusichernd.

Suhl, im Septbr. 1859.

G. Hiersche.

Zur Errichtung einer Musterkalien-

[12895.] Leihanstalt ist ein bedeutendes Sortimentslager von den neuesten und gangbarsten Pièces gegen baar oder auf Credit zu verkaufen.

Märkeres unter Chiffre K. 1860. poste restante Leipzig franco.

[12896.] Antiquar Carl Ziegler in Leipzig ist beauftragt, zwei größere Leihbibliotheken aufzustellen, und bittet um Verzeichnisse von im Preise herabgesetzten Romanen ic., sowie auch um Offerten neuerer Schriften unter Angabe der billigsten Preise bei Baar bezug.

L. J. Maske's Antiquariat

[12897.] in Breslau ersucht um Einsendung von Wahlzetteln, Verzeichnissen herabgesetzter Bücher, Change-Offerten ic.

Zugleich bitte ich um Nachlieferung der seit Juli 1858 erschienenen.

[12898.] Von neuen Erscheinungen der tschechischen Literatur ersucht die betreffenden Herren Verleger 2 Exempl. à Cond. zuzusenden
Leobschütz Th. Hensel'sche Buchh.

(G. Pücher.)

Strazzennpapiere

in bekannten 3 Sorten hält stets vorrätig und empfiehlt freundlichst

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[12900.] Die Verlags-Buchdruckerei von Eugen von Sobbe in Salzkotten empfiehlt: Anweisungs-, Quittungs- und Wechsel-Formulare auf extrafeinem Post in elegantester Arbeit pro 100 Stück 7½ Mf. no. Dieselben mit Untergrund pro 100 Stück 10 Mf. no.

Adress- und Visiten-Karten in elegantester Ausführung pro 100 Stück 20 Mf. bis 2 1/2 Mf. Wein-Etiquettes in schönster Auswahl, in farbigem Druck pro 1000 Stück von 1 Mf. bis 2 1/2 Mf. no.

Dieselben in Gold- und Silberdruck pro 1000 Stück 3 Mf. bis 7 Mf. no., je nach Größe.

Formulare für Rechnungen, Facturen, Verlangzettel werden in schönster Arbeit ic. billigst geliefert.

Proben obiger Formulare stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

[12901.] Die
B u c h d r u c k e r e i
von
Eugen von Sobbe
in
Salzkotten

empfiehlt sich den Herren Verlagsbuchhändlern, welche nicht selbst Druckerei besitzen, zur Übernahme aller in ihr Fach schlagenden Arbeiten, namentlich zum Druck von größeren Werken, auch in fremden Sprachen.

Bei bester Ausführung wird billige und prompte Bedienung zugesichert.

Lieferung franco Leipzig oder bei gleicher Entfernung zum Ort der Bestellung.

[12902.] Die Herren Verleger, welche hübsche Plakate besitzen, wollen die Güte haben, mir 1 Exempl. behufs Verzierung der Gänge zu meinem Badenlocale gegen billige Berechnung zukommen zu lassen.

Düren, den 28. August 1859.

O. Gislason.

[12903.] Sollte einer der Herren Collegen mit den jetzigen Aufenthaltsort des Herrn H. Jindorf (aus Fürth gebürtig), vor Jahr in Ungarn als israelit. Prediger und später in Neustrelitz angestellt, angeben können, so würde ich dankbar dafür sein.

Bielitz.

E. Zamarski.

[12904.] Ein erfahrener, mit allen Arbeiten in der Buchdruckerei vertreuter

Buchdruckereifactor wünscht, um sich zu verändern, baldigst anderweitig Stellung. Gute Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Offerten bittet man unter L. M. # 16. franco an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[12905.] Ein geprüfter Buchdrucker (Seher) wünscht als solcher zum 1. October cr. Stellung. Den Herren Reflectenten können die besten Zeugnisse vorgelegt werden. Gefällige Offerten werden baldigst durch die lobl. Schmidt'sche Buchh. in Salzwedel unter P. P. erbeten.

[12906.] Zwei schöne, fast ganz neue Pulte, für Buchhändler passend, sowie ein Briefregal sind billig zu verkaufen durch
Wilh. Violet in Leipzig.

[12907.] **Inserate**
in meinen
Weihnachtskatalog 1859,
Ins.-Geb. pro erstes 1000 Aufl. 1 Mk.
für jedes folgende 1000 $\frac{1}{2}$ Mk.
erbittet baldigst.
Cöln, den 21. Aug. 1859.
Hitz'sche Buchb.

**Den Herren Verlegern medicinischer
Werke**
erlaube ich mir hiermit den
Preussischen Medicinal-Kalender

auf das Jahr 1860

zur Bekanntmachung ihres Verlages ganz
besonders zu empfehlen. Nicht allein die
grosse Auflage (5000 Exemplare) und demnach
weite Verbreitung, sondern auch hauptsächlich
der Umstand, dass der Kalender täglich
in den Händen des Arztes ist und daher die
Anzeigen wiederholt ins Auge fallen, machen
eine Ankündigung in dem Medicinal-Ka-
lender besonders wirksam. Ich berechne
die durchlaufende Nonpareille-Zeile oder Raum
mit $2\frac{1}{2}$ Mk. Inserate müssen bis zum 25.
September spätestens in meinen Händen sein,
um noch Aufnahme zu finden.

Ergebnest
Berlin, im Septbr. 1859.

August Hirschwald.

[12909.] Zur Ankündigung
Medicinischer Werke
erlaube ich mir den Herren Verlegern zu
empfehlen:

I.) Nachstehende 3 Journale:

- a) Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von Casper. (Aufl. 1000 Expl.)
- b) Monatsschrift für Geburtshunde u. Frauenkrankheiten, von Busch, Credé, v. Ritter und v. Siebold. (Aufl. 800 Expl.)
- c) Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie und psychisch-gerichtliche Medicin, redigirt von H. Laehr. (Aufl. 750 Expl.)

Für die Aufnahme eines Inserats in diese
drei Journale zusammen in einer Gesamtauflage von 2550 Expl. berechne ich pro Pe-
titzeile oder Raum 3 Mk.

II.) Graevell's Notizen für praktische Aerzte
über die neuesten Beobachtungen in der
Medicin. (Aufl. 1500 Expl.) Insertions-
preis pro Petitzeile oder Raum $2\frac{1}{2}$ Mk.

Zur Ankündigung von

Thierärztlichen Werken

empfele ich das

Magazin für die ges. Thierheilkunde, von
Gurlt und Hertwig. (Aufl. 750 Expl.)

Insertionspreis pro Petitzeile 2 Mk.

Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in Graevell's Notizen berechne ich
für jedes Hundert der Auflage 10 Mk.

Berlin. **August Hirschwald.**

[12910.] Inserate auf dem Umschlage der
Grenzboten

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
1) in allen Theilen Deutschlands und Oester-
reichs verbreitet ist;
2) als Wochenschrift in den Lesezimmern und Privathänden volle sieben Tage
dem Auge des Lesers ausgezeigt bleibt;
3) für die höhern Bildungskreise bes-
trahlt, sich meist in den Händen der be-
mittelten und höhern Stände be-
findet, d. h. in jenen Kreisen, in denen An-
kündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Insertionsgebühren für die ges-
spaltene Petitzeile oder deren Raum
berechne ich nur 2 Mk.; Beilagegebüh-
ren 3 Mk.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei
Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu be-
nutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[12911.] Zu Inseraten

empfehle ich den in meinem Verlage erscheinenden
allgemein beliebten

Volksskalender

in polnischer Sprache für das Jahr 1860.

Insertionsgebühren pro Seite 2 Mk.

Krakau.

Julius Wildt.

[12912.] Zur Bekanntmachung

von Werken der pädagogischen Literatur
empfiehle ich das von jetzt ab in meinem Ver-
lage erscheinende

Pädagogische Archiv

(Fortsetzung von Magazin's pädagogischer Revue)
herausgegeben von

Prof. Dr. Wilh. Langbein.

Für die durchlaufende Petitzeile berechne ich
2 Mk. in Jahresrechnung, für einzelne Be-
lagen 1 Mk. Auflage circa 500 Expl.

Stettin.

Müller'sche Buchhdlg.

Th. von der Nahmer.

Börse in Leipzig, am 2. September 1859.

Wechsel.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. n. . . . { k. S. 12 Mt.	—	142%
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. { k. S. 12 Mt.	—	57%
Berlin pr. 100 ,f Pr. Cr. . . . { k. S. 12 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 ,f Ladr. à 5 ,f { k. S. 12 Mt.	—	108%
Breslau pr. 100 ,f Pr. Cr. . . . { k. S. 12 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. { k. S. 12 Mt.	57½	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . { k. S. 12 Mt.	—	150%
London pr. 1 Pf. St. . . . { 7 Tagedat. 3 Mt.	—	—
Paris pr. 300 Frs. . . . { k. S. 3 Mt.	79%	—
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ. { k. S. 3 Mt.	—	84%

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1 Mk.) Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9.3%
Augustd'or à 5 ,f pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d°	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " d°	—	8%
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.12%
Holland. Duc. à 3 ,f . . . Agio pr. Ct.	—	4
Kaiserv. d° . . . d° . . . d°	—	4
Conv. Specie u. Gulden d°	—	—
Idem 20 Kr. d°	100%	—
Idem 10 Kr. d°	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	454%
Silber, " d° . . . d° . . .	—	29%
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—
Idem in Oestr. Währ.	—	84%
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,f . . .	—	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	98

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,f
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha,
3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die An-
halt-Dessau. Landeskunk., 6) die Rostock. Bank,

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Königl. Preuß. Ministr. d. geistl., Unt. u. Med.-Ministerien. — Erschienene
Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des ausländ. Buchhandels in englischer und fran-
zösischer Sprache. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels. — Über Verlegervereine. — Zur Reform-
frage. — Meisseln. — Börsenblatt N° 12780-12912. — Börse in Leipzig, am 2. September 1859.

Aland 12873.	Gumprecht 12787.	Maas 12801.	Schindler in P. 12815.
Andrichen in Wien 12881.	Hagerup 12850.	Maße 12897.	Schmidt & C. 12840.
Annabme 12782-85, 12882	Halm 12817, 12867.	May 1'810, 12826.	Schmoll & v. S. 12879.
— 12889, 12892, 12895, 12904.	Heege 12836.	Wettend. in S. 12793.	Schönigh 12811.
12905.	Heilbrunn 12813, 12837.	Widmann 12845.	Schulze in S. 12875.
Heber & G. 12790.	Heinrichshofen'sche Buchb. in Mgd. 12831.	Wohr. G. 12840.	Schulze in D. 12797.
Bamberg 12855.	Hensel 12898.	Wüller in Stett. 12912.	Seemann 12806, 12820.
Baenich in W. 12838.	Herbig in P. 12810.	Wünster in T. 12862.	Stenf 12859.
Baer, J. 12822.	Herold in S. 12867.	Heftner & R. 12877.	Seget 12891.
Bertram in G. 12861.	Hestermann 12-25.	Rehmeyer 12794.	Stutendi 12841.
Bettram in S. 12833.	Hetschke 12894.	Rötebaum 12861.	v. Sobbe in Salzfetten 12'00.
Beiträgergericht in Augsbrg. 12780.	Hingst 12804.	Oberdorfer 12824.	12'01.
Brandstetter 12789.	Hirndwll 12807, 12908-9.	Palin in E. 12814.	Springer 12791, 12798.
Brial & G. 12786.	Hig 12807.	Palin in M. 12869.	Stabel 12818.
Credner 12872.	Hoffmann in P. 12899.	Blabn. 12821.	Stein in R. 12856.
Cominten 12799.	Jost. Bibl. in S. 12788.	Rädtb. 12834.	Steinauer 12853.
Dünfer, N. 12795.	Junglaus 12868.	Rednagel 12800.	Tendler & G. 12866.
Dürr, R. 12851.	Kirchhoff & W. 12870.	Reclam, J. 12893.	Trowisch & S. in S. 12803.
Emmerling'scheiv.-Buchb. 12823.	Klemm, H. in D. 12890.	Rein 1283.	Valentin 12'52.
Engelmann 12809.	Kornader 12839.	Riegel's. Verl. in S. 12829.	Riegel's. Buchb. in P. 12829.
Ernesti 12854.	Krull 12871.	Riedel 12876.	v. Bergerow 12519.
Franzen & G. 12848.	Kubinen 12792.	Röder in W. 12874.	Berl.-Gompt. in S. 12805.
Fritsch, G. P. 12858.	Lapp 12878.	Rosenthal 12855.	Biel 12911.
Gislason 12902.	Lehner 12843.	Samson & W. 12832.	Wolf in D. 12842.
Goldscheider 12781.	Lengfeld 12847.	Sauerländer in S. 12828.	Zamaroff 12903.
Goeß in S. 12812.	Levo 12816.	Sauter in D. 12827.	Bernin 12876.
Grieben 12880.	Levushohn in S. 12819.	Sauzier in S. 12846.	Ziegler 12896.
		Schäfer & R. 12844.	Zimmermann in S. 12835.
			Zimmermann in P. 12860.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Frank. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.